

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Band: 13 (2006)
Heft: 144

Rubrik: [Kalender]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

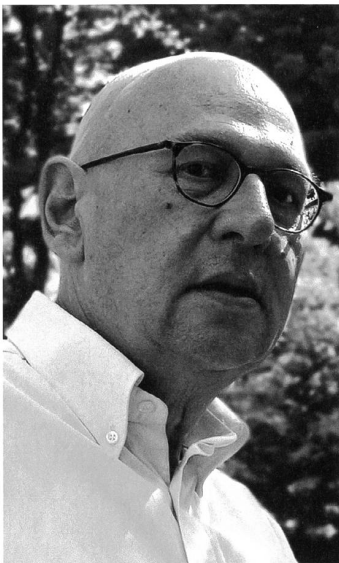
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



UNZENSURIERT

Eike Domroes liest Guido Eigenmann im Gigeregg

Im Oktober 2003 starb 63-jährig der Schriftsteller, Schauspieler und Musiker Guido Bachmann in St.Gallen, wo er mit «Lebenslänglich» und «Sommerweide» letzte literarische Paukenschläge setzte. Erstmals Aufsehen (und skandalöse Zensuren) provozierte er in den Sechziger mit «Gilgamesch», dem ersten Teil seiner 1500-seitigen Trilogie «Zeit und Ewigkeit». Anfang März liest der Schauspieler Eike Domroes im Gigeregg aus Bachmanns Werk. Domroes lernte Bachmann in Urs Tremps «Haus zur letzten Latern» kennen. Meyrinks Geist wird wach sein, wenn Domroes zu abenteuerlichen Reisen durch Zeiten, Schicksale und Mythen einlädt, schonungslose Abrechnungen mit dem Schweizer Bürgertum vorlegt und groteske Einblicke in die zeitgenössische Psychiatrie aufschlägt. Viva la fantasia!

Freitag, 3. März, 19 Uhr, Gigeregg, bei der Talstation Mühlegg. Mehr Infos: www.gigeregg.ch

MITTWOCH 01.03

KONZERT

Mittwoch-Mittag-Konzert. Am Mittwoch über Mittag in die Kirche an ein Konzert. > evangelische Kirche St. Laurenzen St.Gallen, 12:15-12:45 Uhr
Klang-Rhythmus. Inmsa-Schülerensembles > Kulturforum Amriswil, 19 Uhr
Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr
Johannes Curryfishrose. Im richtigen Leben fährt er Stadtbusse. Auf der Bühne drückt er das Akkordeon mit Balladen von Metallica und Zeppelin, mit Rockklassikern von Deep Purple und Thin Lizzy. > Kraffteld Winterthur, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube. Das Fanatorium im Splügeneck - In the jingle jangle morning: Bob Dylan mit Oliver Nessonson > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügeneck, 20 Uhr
Dance Night mit den Taxidancern. Ab 20 Uhr: Discofox für Anfänger. > Erica der Club St.Margrethen SG, 21:30 Uhr

FILM

Docuzone: Based on a true Story. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Triers «Dogville». Grace will Sklaven befreien, wird jedoch mit Hass, Gewalt und ihren eigenen Fehlinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht'sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Die Gärtnerin aus Liebe. Singspiel von W.A. Mozart > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr
Jakob Engel. Eine Erscheinung. Eine Erscheinung. Vor einem Jahr zeigte Philipp Galizia (Pfannestil Chamber Sexdeet) die Totengräberballade «Am Seil abelo». Nun kehrt er als schalkhafter Engel, der über Zeit und Ewigkeit sinniert, zurück. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Rolf Schmid: Rolf dreht durch. Bündner Kabarettist > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

VORTRAG

Geschichte und Politik. Referent: Ernst Rüesch > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, 18:15 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr
English Bar. Sich ungezwungen Englisch unterhalten. > Fabrik Ebnat-Kappel, 19:30-21:30 Uhr
Treff erwachsener Kinder Suchtmittel-abhängiger. Treffen der Selbsthilfegruppe erwachsene Kinder von suchtmittelabhängigen Eltern/Erziehern ACAs/EKS > evangelisches Kirchgemeindehaus St.Leonhard St.Gallen, 20-21:30 Uhr
Wegweisung. Die IG Stadt ohne Willkür berät, was bei einer Wegweisung zu tun ist. Und dokumentiert alle Fälle. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 18-20 Uhr

DONNERSTAG 02.03

KONZERT

Sinfonieorchester St.Gallen. Shao-Chia Lü (Leitung), Paul Meyer (Klarinette) - Wolfgang Amadeus Mozart: Konzert für Klarinette und Orchester A-Dur KV 622, Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 68 > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Pheromones. Die Band von Karl's kühner Gassen-schau > Casinotheater Winterthur, 20:30 Uhr
Jalazz. Das Repertoire der jungen Musiker setzt sich hauptsächlich aus Eigenkompositionen in Richtung Modern Jazz zusammen (Gambirinus Jazz Plus). > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr
Junior Kelly. Im Jahr 2000 erklomm er für 15 Wochen den Thron der jamaikanischen Charts. Reggae zum Mitsingen und die Arme in die Luft werfen. > Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Hallenbeiz. Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping Pong. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr
Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr

FILM

Bab'Aziz. Der Tunesier Nacer Khemir breitet vor uns einen betörenden Bild- und Tonteppich aus, in dem man sich als Betrachter fast verlieren kann. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapaziöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das Forum-Mann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

TANZ

Dieses Zimmer. Von Andri Beyeler und Tina Beyeler (Kumpane Produktion) > Haberhaus Kulturklub Schaffhausen, 20 Uhr

KUNST

Eine Geografie des Unerklärlichen. Vernissage > Projektraum exex St.Gallen, 19 Uhr

LITERATUR

Pedro Lenz. Der Kolumnist, Slamer und Literat liest aus «Das Kleine Lexikon der Provinzliteratur». Öppen ein Protagonist des Buches dürfte sich im Publikum versteckt halten. > Chellerbühne Marbach SG, 19:30-21:45 Uhr

DIVERSES

Unentgeltliche Rechtsauskunft. Vor allem Fragen zum ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, sowie Fragen zu Beurkundungen werden beantwortet. > Amtsnotariat St.Gallen, 17-18:30 Uhr

FREITAG 03.03

KONZERT

Bagatello. Die A Cappella-Showgruppe singt im Knast. > Thurgauerhof Weinfelden, 20 Uhr
Lucas Niggli - Jacques Demierre - Barry Guy. Improvisierter Jazz - unorthodoxe, witzige und interaktive Musik (Jubiläumskonzert 1 - 20 Jahre Musik in der Klubschule) > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, Musiksaal im 3. Stock, 20 Uhr
Tabe and Garriss. So sagt die Band dem, was sie macht: Heavy-Petting Schäbi Metal Pop. > Kraffteld Winterthur, 20 Uhr
Phenomden & The Scrucialists. Er kommt aus dem Zürcher Kreis 3 und ist zur Zeit der einzige Dancehall-Star der zürcher. Musik zum Tanzen und Frieden schliessen. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr
The Dusa Orchestra. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Illusion Room. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen
Benefiz-Fest Hospiz-Dienst. Mit Clown Olli Hauenstein und der Joruba Steelband aus Bischofszell. Wein-Degustation mit Häppchen > Delinat Abhollager St.Gallen, 19:30 Uhr



GOTT IST DRAN

Ein Sándor Márai-Abend im Theater parfin de siecle
 Das literarische Kabinett parfin de siècle bringt mit dem Hörspiel «Geheimnummer» von Sándor Márai (1900-1989) eine zu dessen Lebzeiten nie veröffentlichte Perle zur Uraufführung: «Mit wem sprech' ich? Mit dem Sekretär? Was? Mit ihm selbst. Mein Gott! Verzeihung! Das ist so rausgerutscht.» Man verzeiht dem treuen Parteigänger. Denn schliesslich hat man nicht alle Tage Gott am Apparat. Den Zuschauer erwartet wortwörtlich ein Rundgang durch die Gedankenwelt des ungarischen Autors - Pia Waibel, Regine Weingart und Regisseur Arnim Halter inszenieren die Sándor-Márai-Schau am Mühlensteg gleich in drei verschiedenen Theaterräumen.
Samstag, 4. März, 20 Uhr. Dienstag, 7. März, 20 Uhr. Samstag, 11. März, 20 Uhr. Sonntag, 12. März, 17:30 Uhr. Mittwoch, 15. März, 20 Uhr. Freitag, 17. März, 20 Uhr. Samstag, 18. März, 20 Uhr. Samstag, 25. März, 20 Uhr. Sonntag, 26. März, 17:30 Uhr, Theater parfin de siecle. Mehr Infos: www.parfindesiecle.ch

Dancehall Reggae. Finest Dancehall Tunes by Vibes Galaxy Sound > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuester Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Harold an Maude. Die beiden widerlegen alles, was man je über Filmpaare gesehen oder gewusst hat. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

In the Cut. Frannie verstrickt sich in eine verhängnisvolle Beziehung mit einem undurchsichtigen Detective, der eine Reihe von Serienmorden aufklären soll. Jane Campions Psychothriller ist eine explosive Reflexion über weibliches Begehren und zeigt Meg Ryan in ihrer bislang kompromisslosesten Rolle. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Memoirs of a Geisha. Die Geschichte der kleinen Chiyo, die im Japan der 1930er Jahre von ihrer mittellosen Familie als Hausmädchen an ein Geisha-Haus verkauft wird und bald zur mächtigsten Geisha ihrer Zeit aufsteigt, erscheint auf der Leinwand selbst ampassioniert und treulos > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Yasmin. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt grösser werden. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 19:30 Uhr

Die Gärtnerin aus Liebe. Singspiel von W.A. Mozart. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr

Die Möwe. von Anton Tschekow. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Tartuffe. Komödienklassiker von Molière. Theater Karussell. > Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr

Pas de deux. Das Stück des 24jährigen John Birke ist «Sex and the city» fürs Theater > Stadttheater Konstanz, Botzheim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

Bagatello: Unbedingt!. A cappella-Showgruppe. > Thurgauerhof Weinfelden, 20 Uhr

Jakob Engel. Eine Erscheinung. Vor einem Jahr zeigte Philipp Galizia (Pfannestil Chammer Sex-deet) die Totengräberballade «Am Seil abelo». Nun kehrt er als schalkhafter Engel, der über Zeit und Ewigkeit sinniert, zurück. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Von Männern und Melonen. Geschichten, Dialoge und Gedichte: Was ein Mann ist, versteht seinen Spass, was drei Männer sind, versteht gar nicht mehr. > Haberhaus Kulturklub Schaffhausen, 20:15 Uhr

TANZ

Choreos - A Dance Odyssey. item Tanztheater. Inspiriert von Texten und Bildern des antiken griechischen Dramas entwickeln die drei Tänzerinnen ihren eigenen Parcours durch wechselnde Architekturen von Raum, Stoff und Körper. > Kantonsschulhaus Wil SG, 20 Uhr



PUCCINIS FRAUEN

Suor Angelica in Arbon

Puccini schrieb eine 70-minütige Oper nur für Frauenrollen: Suor Angelica. Die Regisseurin der Aufführung lässt auch das Orchester ausschliesslich von Frauen spielen. Der Stoff behandelt das Schicksal einer im Kloster lebenden Mutter, deren lebenserhaltende Quellen ihr Sohn und der Glaube sind. Der Konflikt des pflichtbewussten, gottesfürchtigen Geschlechts mit seiner leidenschaftlichen Gefühlswelt spitzt sich aufs Extrem zu.

4. März, 20 Uhr, Evangelische Kirche Arbon

Tanzabend - choreographic dance project

AbsolventInnen des «choreographic dance project» an der Zürcher Tanztheater Schule werden unter der Leitung von Frank Rutishauser ihre Schlussaufführung zeigen. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20 Uhr

KUNST

Peter Hans Baumann. Vernissage; Freude am Experiment.Bilder. > Galerie «Die Schwelle» St.Gallen

Irma Bucher / Erika Bühler. Vernissage

> Galerie zur grünen Tür Uznach, 17 Uhr

In den Armen des Rheins. Führung; Ausstellung zur Siedlungsgeschichte Ruggells. > Kiefer-Martis-Huus Ruggell, 18 Uhr

Irma Bonifas-Manser. Vernissage; Bilder und Objekte der Art Brut-Künstlerin. > Galerie vor der Klostermauer St.Gallen, 19-21 Uhr

LITERATUR

Landauer und Car-Alpin. Buchpräsentation: Merkwürdiges und Alltägliches aus Teufen und Umgebung 1900-1950. Von Paul Studach. > Altes Feuerwehrepoth Teufen AR, 18 Uhr

Volly Tanner. Ehrlich, wütend, tief verletzt.

> Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr
Jedes Glück hat einen kleinen Stich. Ein Leseabend-Streifzug durch Kurt Tucholskys Denken, Schreiben und Schnipseln. Mit: Agnes Caduff, Verena Bosshard. (Theater Biltz) > Werdenberger Kleintheater fabriggeli Buchs SG, 20:15 Uhr

DIVERSES

ShedBar mit Alban Stein. Die Abendkuratorin Yvonne Scarabello lädt zu Gesprächen über Kunst und Mensch. Zu Gast: Alban Stein > Eisenwerk Frauenfeld, Shed, 21 Uhr.

Vaillant / Kitchen. Independent-Pop und Trip-Hop aus dem Inland. > Albani Music Club Winterthur, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Kick off Party. Programmpräsentation zum 17. Szene Open Air 2006. Live: House of Riddim (A), Kohiba (CZ) und Special Guest > Spielboden Dornbirn, 19 Uhr
Häfideli. Das Bier bei mir und Musik ab Platte.

> Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Dance Night mit den Taxidancern.

> Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr

Primestyle Hip-Hop. feat. DJ Stylewarz (D) & DJ

Sepalot (Blumentopf) > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Rub A Dub Club. Ein Abend zu Ehren des frivolen

Begattungs-Tanzes. > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

The Show pt III / DJ Idem. Nebst den Head-

linern laden auch noch DJ Mad Malik und die

W.O.L.V.E.S. Crew zum Tanz. Ein Hip-Hop-Feetz.

> Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Emil und die Detektive. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapazierende Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das Forum Mann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

Memoirs of a Geisha. Die Geschichte der kleinen Chiyo, die im Japan der 1930er Jahre von ihrer mittellosen Familie als Hausmädchen an ein Geisha-Haus verkauft wird und bald zur mächtigsten Geisha ihrer Zeit aufsteigt, erscheint auf der Leinwand selbst ampassioniert und treulos > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Rang De Basanti - A Generation Awakens.

Der meist erwartete Bollywoodfilm des Jahres! Nach dem tödlichen Unfall eines Freundes wehren sich fünf junge Inder gegen korrupte Politiker und für ein besseres Indien. Mit «Lagaan»-Star Aamir Khan, grossartiger Musik und grandiosen Bildern des heutigen und historischen Indiens. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Norma. Oper von Vincenzo Bellini. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Die Eisernen. Komödie mit tragischem Beigeschmack von Aldo Nicolai. Luigi, Gianni und Ambra befinden sich im letzten Abschnitt des Lebens. Gemeinsam hecken sie einen Plan aus, um dem Altersheim zu entfliehen. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probübühne, 20 Uhr

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

www.kellerbuehne.ch

MÄRZ 2006

Mi 01.03 20.00
Fr 03.03 20.00
Sa 04.03 20.00



Vorverkauf 1 Monat im voraus:
Klubschule Migros St.Gallen, Bahnhofplatz 2,
9001 St.Gallen, Telefon 0901 560 600
Abendkasse eine Stunde vor Vorstellungsbeginn:
Kellerbühne St.Gallen, St.Georgen-Strasse 3,
9000 St.Gallen, Telefon 071 223 39 59

PHILIPP GALIZIA
JAKOB ENGEL – EINE ERSCHEINUNG
Vor einem Jahr zeigte Galizia (Pfnannstil Chamber Sex-
deet) die Totengräberballade «Am Seil abelo». Nun kehrt
er als Engel, der über Zeit und Ewigkeit sinniert, zurück.

Fr. 25.–, 30.–, 35.–

So 05.03 19.00



MICHAEL VON DER HEIDE
2PIÈCES-ACOUSTIQUE
Er verkörpert den charmanten Pop-Chansonnier schlechthin.
Im deutsch-französischen Album «2pièces» hält Michael
von der Heide Rückschau auf 10 Jahre kreatives Schaffen.

Fr. 30.–, 35.–, 40.–

Di 07.03 20.00



GIUSEPPE GRACIA
SANTINIS FRAU
Jede Frau hat ihr Geheimnis, jede Liebe ihre Abgründe: Der
St.Galler Giuseppe Gracia erzählt in «Santinis Frau» eine
der schönsten Dreiecksgeschichten seit «Jules und Jim».
In Zusammenarbeit mit Rösslior Bücher
Fr. 15.– (Einheitspreis ohne Ermässigung)

Fr 10.03 20.00
Sa 11.03 20.00



MARCO TSCHIRPKE
LAPSUSLIEDER
Songminiaturen mit Kultstatus: Kein Zweiter drückt das
Wesentliche so knapp und komisch aus, wie dieser skurril
anmutende Kabarettist. Die Neuentdeckung dieser Saison!

Fr. 25.–, 30.–, 35.–

Mi 15.03 20.00
Fr 17.03 20.00
Sa 18.03 20.00
So 19.03 19.00
Di 21.03 20.00
Mi 22.03 20.00
Fr 24.03 20.00
Sa 25.03 20.00
So 26.03 19.00



KELLERBÜHNE & OFF-BÜHNE ST.GALLEN
JON FOSSE: WINTER
Zwei Personen erschaffen sich gegenseitig: Sie kommen
sich nahe, erfreuen, verletzen einander, trennen sich. Der
weltweit gespielte norwegische Theater-Mystiker Jon
Fosse wird mit «Winter» erstmals in St.Gallen vorgestellt.
Mit Karen Bruckmann, Matthias Peter. Regie: Rainer Fiedler.
Fr. 25.–, 30.–, 35.–
Mit Unterstützung von Ostschweizer Stiftung für Musik und Theater, Me-
trohm-Stiftung, Walter und Verena Späth-Stiftung, Interpreten-Stiftung,
Arnold Billwiler Stiftung, Bank Ca St.Gallen und Migros Kulturprozent.

Mi 29.03 20.00
Fr 31.03 20.00
Sa 01.04 20.00



ALEX PORTER
JENSEITS DER ZEIT – 12 MIRAKEL
Mit betörenden Mirakeln erzählt Alex Porter Geschichten
aus seinem Leben und zaubert wundersame Bilder in die
Köpfe des Publikums. Doch was ist Wahrheit, was Illusion?

Fr. 30.–, 35.–, 40.–

VORSCHAU APRIL 2006

Di 04.04 20.00



WENEDIKT JEROFEJEV
DIE REISE NACH PETUSCHKI
Der russische Kult-Roman über eine feuchtfröhliche Zug-
fahrt als Theater am Tisch. Es lesen Diana Dengler, Marcus
Schäfer und Hans Rudolf Spühler vom Theater St.Gallen.

Fr. 25.–

Mi 05.04 20.00
Fr 07.04 20.00
Sa 08.04 20.00



TINA TEUBNER
NACHTWUT
Lieder, Kabarett, Unfug: Tina Teubner ist Chaotin im Leben
und Poetin im Herzen. Ihr Thema: Kindheit, Familie und an-
dere Kuriositäten. Ihr Motto: Wir reissen alte Wunden auf.

Fr. 30.–, 35.–, 40.–



MIGROS
kulturprozent

TAGBLATT



Rösslior Bücher AG
Waldweg 5/715
CH-9001 St.Gallen
1071 223 39 59
www.buehne.ch

exex salon

Eine Geografie des Unerklärlichen

bernadette abdallah-sutter, paul harper/andrea heller,
alexander meszmer/reto müller, marcelle schaufelberger,
anne blanchet
3. märz bis 20. april 2006

exex akademie

do 2. märz 2006, ab 19 uhr
eine geografie des unerklärlichen
eröffnung der ausstellung mit einer einführung von alex meszmer

do 16. märz 2006, 20.30 uhr
soirée de séance, présentation und workshop
der künstler paul harper (london/gb) stellt sein projekt der «dead pop
stars playlist» vor. im anschluss daran findet ein tarotkartenleg- und
eine mandala-malworkshop statt.

do 30. märz 2006, 20 uhr
david signer und töbi tobler: hexen, heiler, zauberer.
lesung und konzert
der zürcher ethnologe und journalist (mit st.galler wurzeln) david signer
liest unveröffentlichte texte zum thema hexerei in afrika. der st.galler
musiker (mit appenzeller vergangenheit) töbi tobler improvisiert auf
seinem hackbrett. so entsteht ein anderer dialog über erfahrungen mit
dem unerklärlichen.

do 6. april 2006, 20 uhr
alex schneider: mediale kunst und parapsychologische
phänomene. vortrag
der ehemalige professor an der hsg st.gallen und gründer der basler
psi-tage alex schneider berichtet über mediale kunst und unerklärliche
phänomene.

do 20. april 2006, 20 uhr
kuhn/meszmer/müller: eine geografie des unerklärlichen.
performativer vortrag
die aufgabe des geographen ist es, die welt grafisch zu erfassen. er redu-
ziert die dimensionen und schafft übersicht: mit dem vortrag «eine geo-
grafie des unerklärlichen» begeben sich drei unsystematische for-
scher auf die suche nach ordnungen in einem gänzlich unübersichtlichen ge-
biet. mit zahlreichen zitatzen aus literatur, film und popmusik versucht
dieser vortrag wieder einmal das unmögliche möglich zu machen: nichts
weniger nämlich als das unerklärliche zu erklären.

projektraum exex, oberer graben 38, 9000 st.gallen,
telefon 071 220 83 50, exex@visarteost.ch, http://www.visarteost.ch
öffnungszeiten donnerstag 9 bis 12 uhr und 14 bis 17 uhr
oder auf anfrage unter 076 495 92 26 oder alexmeszmer@yahoo.de
gestaltung: reklamerei

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr
Jakob Engel. Eine Erscheinung. Vor einem Jahr zeigte Philipp Galizia (Pfnestli Chamber Sex-deet) die Totengräberballade «Am Seil abelo». Nun kehrt er als schalkhafter Engel, der über Zeit und Ewigkeit sinniert, zurück. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Les Trois Suisses. Mit Strassenmusikerausrüstung und ihren Stimmen zeigen Pascal Dussex, Resli Burri und Thomas Baumeister ein buntes Kaladeidoskop der Musikgeschichte. > Werdenberger Kleintheater fabriggii Buchs SG, 20 Uhr

KUNST

Car Night. Finissage. Automusik und Filmschnippel. Mit Marcel Elsener, Franco Karrer und Hansueli Stettler. > Galerie/Christian Roellin (Lagerhaus) St.Gallen, 20:30 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Rysler nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
RatzFatz - Schwarze Katz. Mitmachkonzert ab vier Jahren. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

DIVERSES

400 Jahre. Beim Viergänger mit Peter Eggenberger lachen und essen. > Hotel Rössli St. Anton Obereg, 19 Uhr

SONNTAG 05.03

KONZERT

Cello-Matinée Csaba Onczay. Begleitet von Z. Homor am Piano. > Sekundarschule Wolfhalden, Aula, 11 Uhr
Geoff Berner (CAN). will die Klezmer-Musik zurück an die Bar und in die Clubs bringen. > Salzhäus Winterthur, 20 Uhr
Michael von der Heide. 2 pièces-acoustique. Niemand hat es geschafft, Pop, Dance und Chansons so stilübergreifend echt zu präsentieren wie Multitalent von der Heide. Er verkörpert den charmanten Pop-Chansonier schlechthin. > Kellerbühne St.Gallen, 20:15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Bang Bang. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr.

FILM

Bab'Aziz. Der Tunesier Nacer Khemir breitet vor uns einen betörenden Bild- und Tonteppich aus, in dem man sich als Betrachter fast verlieren kann. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr
Chicken Little. Der Trickfilm aus dem Hause Disney erzählt die Geschichte des Kükens Junior, das in seinem Heimatort Oakey Oaks einen schweren Stand hat, seit ihm eine Eichel vor die Füsse fiel und es, laut «Der Himmel fällt uns auf den Kopf» schreiend, durch die Strassen lief und damit eine Massenhysterie auslöste. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuer Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Yasmin. Yasmins Familie gerät unter Terrorverdacht. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt grösser werden. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Charlie und die Schokoladenfabrik. von Roald Dahl. Es gibt ein Schlaraffenland. > Stadttheater Konstanz, Foyer, 15 Uhr
Die Gärtnerin aus Liebe. Singspiel von W.A. Mozart. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr
Die Eisernen. Komödie mit tragischem Beigeschmack von Aldo Nicolai. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probübühne, 20 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 18:30 Uhr
Vom Wunderkind zum Spätentwickler. Michael Krebs im 3. Konstanzer Comedyfrühling. > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

KUNST

Philipp Saxer/Pierre Kocher. Führung > Museum im Lagerhaus St.Gallen, 10:30 Uhr
Fürstabeit St.Gallen - Untergang und Erbe. Führung > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr
Geflüchtete Effekten - Das Stiftsarchiv im Exil. Führung; Sonntagsführung mit Peter Eberhart, Stv. Stiftsarchivar > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr
Die obere Hälfte. Führung. > Museum Liner Appenzell, 14 Uhr
Verführung zum Flirt. Führung. Vielfalt in der Fächerkunst. > Rosgartenmuseum Konstanz, 15 Uhr

LITERATUR

Talk im Theater. Briefe in die chinesische Vergangenheit, von H. Rosendorfer mit Roman Schmelzer und Irene Pernsteiner > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr
Red Table Readings. Special Issue: Open Mike 4 Gone Worlds. Die Texte müssen an diesem Abend aus der Alten Welt der Griechen & Römer stammen oder über diese sprechen. Und die Texte dürfen nicht länger als zehn Minuten dauern. > Syrano Bar St.Gallen, 20 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Rysler nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr



SCHÖNE STIMMEN HÖREN

Flying Pickets im Marsöl und den Casinos

«Die menschliche Stimme ist das schönste Instrument, das es überhaupt gibt, weil du damit geboren wirst und deshalb deine Emotionen am natürlichsten und unmittelbarsten umsetzen kannst.» So tönt das Motto der Flying Pickets, jener A-Cappella-Band, die 1982 mit Only You einen Hit lieferte. Mit ihren Gesängen stricheln sie Trommelfell und küssen die Seele. Bei den fünf Goldkehlen wird auch Smells Like Teen Spirit von Nirvana zur Seelenmassage.
Donnerstag, 9. März, 20:30 Uhr, Casino Herisau, Freitag, 10. März, 20:30 Uhr, Marsöl Chur
Freitag, 17. März, 20 Uhr, Casino Frauenfeld. Mehr Infos: www.dominioevent.ch

MONTAG 06.03

CLUBBING | PARTY

Le Schwu. Das andere Ufer feiert am Gleis. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Prospero's Books. Cineclub St.Gallen zeigt den Film von Peter Greenaway, GB 1991. > Storchen St.Gallen, 20 Uhr
Rang De Basanti - A Generation Awakens. Der meist erwartete Bollywoodfilm des Jahres! Nach dem tödlichen Unfall eines Freundes wehren sich fünf junge Inder gegen korrupte Politiker und für ein besseres Indien. Mit «Lagaan»-Star Aamir Khan, grossartiger Musik und grandiosen Bildern des heutigen und historischen Indiens. > Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST

Überschungsausstellung. Vernissage; > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, Galerie im 2. Stock, 19 Uhr

LITERATUR

Mischa Vetere. liest aus seinem Gedichtband «die philosophie der hunde» sowie unveröffentlichte Texte. PoEsie mit nie-wo? Kümmt, kümmt, wir werden Euch schon fressen; und wenn sie nicht gestorben sind ... > Syrano Bar St.Gallen, 20 Uhr
Dichtungsring Nr. 5. Die beiden Gastgeber empfangen Dichter bei Kerzenschein. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr
Jugendliche lesen - aber was? Linda (19), Verena (17) und Robin (19) diskutieren über ihre Lektüre. > Dorfbibliothek Herisau, 20:15 Uhr

DIENSTAG 07.03

KONZERT

Span. Gibts nun schon 30 Jahre. > Olma-Gelände St.Gallen, Moststube
The Phiks. Kontrastmusik. Mit Passagen so dicht wie Diamanten, andere so sparsam wie das Gras, das auf tibetanischen Gebirgszügen wächst (im Rahmen der Ausstellung: Arno Oehri - the house of pleasures & deceit - Eine 5-Kanal-Videoinstallation) > Kunstraum Engländerbau Vaduz, 18 Uhr

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wööscht. Lockerer Swing am Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr
Jamaica Rum and Cigar Night. > Erica der Club St. Margrethen SG, 19:15 Uhr

FILM

Die tollkühnen Männer in ihren fliegenden Kisten. > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr
Mikrokino: Artikel 7 - Unser Recht! > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Mr. Blandings Builds His Dream House. Familie Blandings wird beim Bau eines Hauses von Architekten und Handwerkern übers Ohr gehauen. Eine turbulente Komödie mit Cary Grant. Am 7. März führt Alain Thierstein, Dozent für Raumentwicklung in München, in den Film ein. > Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 19:30 Uhr
Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
Tosca. Oper von Giacomo Puccini. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr
Theatersport. Am Rande der Schweiz > Casino-theater Winterthur, 20 Uhr

● spielboden



KONZERT
The Dusa Orchestra

Fr 3.3. 20.30 Uhr



JAZZ& KONZERT
Wolfgang Muthspiel Trio

Sa 11.3. 20.30 Uhr



KONZERT BALKANEXPRESS
Di Grine Kuzine

Mi 15.3. 21.00 Uhr



KONZERT
Blackmail
Support: Revolt

Do 16.3. 21.00 Uhr



KONZERT
Das Bo & Miss Leema
Support: Notstandhilfe

Do 30.3. 21.00 Uhr

Spielboden Dornbirn | Färbergasse 15 | A 6850 Dornbirn | T +43(0)5572 21933 | spielboden@spielboden.at | www.spielboden.at



kulturverein



SCHLOSS WARTEGG

9404 Rorschacherberg

Vorverkauf / Reservation: Tel. 071/858 62 62 kultur@wartegg.ch
Busrückfahrt Rorschach HB inkl. (bitte reservieren)

Fr, **17. März**

20 Uhr

Amati Quartett. Schubert, Berg, Mozart. Schweizer Quartett mit Weltruf

Sa, **8. April**

ab 20 Uhr

acapella Festival. 8 acapella-Formationen an 8 Rorschacher Kultur- und Kulinarikorten

Mit Bären in der Wildnis von Kamchatka, Russland

Beispiele des friedlichen Zusammenlebens zwischen Menschen und Grizzlies im Fernen Osten von Russland / Montag, 13. März 2006 / Naturmuseum St.Gallen, 19.30 Uhr
Ein Multimedia Vortrag von Reno Sommerhalder, Kanada-Schweizer, Internationaler Bärenspezialist, Wildlife Guide, Fotograf, Umweltschützer / Eintritt: Gratis, FR 20.– Spende wird vorgeschlagen

WWF for a living planet | Naturmuseum St.Gallen

teo jakob®

Möbel, Büromöbel, Küchen, Lampen, Textilien, Planung und Innenarchitektur

Späti Ohlhorst AG

Spisergasse 40

9000 St.Gallen

Tel. 071 222 61 85

Fax 071 223 45 89

st.gallen@teojakob.ch

www.teojakob.ch



DAR



DAX



RAR

KUNST

Herr Mäder. Vom Überleben in St.Gallen. Vernissage mit Originalzeichnungen von Manuel Stahlberger. Mit Ruedi Widmer und DJ Stanley. > Alte Kaserne Winterthur, 19 Uhr

LITERATUR

Giuseppe Gracia. Premiere seines neuen Buchs «Santinis Frau» im Ammann-Verlag. Der St.Galler Schriftsteller erzählt eine der schönsten Dreiecks-geschichten seit «Jules und Jim». > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

VORTRAG

Innere Kommunikation mit Kindern. Durch bewusste, innere Kommunikation entsteht ein tiefes Verständnis für das Wesen des Kindes. > evangelischer Kirchgemeindefaal Steinach Steinach, 19:30-22 Uhr

Malende Dichter - dichtende Maler. Ruth Regnet, St.Gallen, im Anschluss an die HV Bibliotheksverein Speicher Trogen > Bibliothek Speicher Trogen Speicher, 20 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr
Literaturseminar in spanischer Sprache. mit dem Autor Manul Giron. Texte (Deutsch-Spanisch) von Julia Alvarez aus der Republica Dominicana und Jorge Bucay aus Argentinien. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19-20:30 Uhr
Spielabend. Spielen Sie gerne in fröhlicher Runde? Lernen Sie gerne neue Spiele kennen? > Restaurant Lion Bischofszell, 19:30 Uhr.

MITTWOCH 08.03

KONZERT

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr
Christian Kjellvander & The Lazy Grace Frontier (SWE). hat den Northern Blues. > Salzhau Winterthur, 20 Uhr
Duo Kapelle Sorelle. Die beiden mit dem Riesen-Akkordeon. Am internationalen Frauentag gibts auch ein Wybermenü und Dessert in der Pause. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20 Uhr
The Dusa Orchestra. > Rathaus Weinfelden, Saal, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube. Das Fanatorium im Splügeneck - Bleibt wohl nur Kanada - von A wie Arcade Fire bis W wie Wolf Parade mit Rafael Zeier und Kaspar Surber > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügeneck, 20 Uhr
Dance Night mit den Taidancern. Ab 20 Uhr: Discofox für Anfänger. > Erica der Club St.Mar-grethen SG, 21:30 Uhr
«Ja, wenn der Mond ...». mit dem Frauenduo «Kapelle sorelle», anlässlich des Internationalen Frauentags > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20-22 Uhr



OHNE WORTE

Philipp Boë im fabriggli

Ein Detektiv steht am Fenster und träumt eigentlich vom Fliegen. Doch ein seltsamer Anruf zieht ihn in einen Strudel surrealistischer Ereignisse. Mit erstaunlichen magischen Illusionen, Artistik und tänzerischer Leichtigkeit spielt der schlaksige Mime Philipp Boë ein poetisches und mysteriöses Bildertheater ohne Worte zu einer musikalischen Komposition voll hypnotischer Kraft. Eine ganz und gar unberechenbare Geschichte, durchsetzt mit absurdem Humor, einer rasanten Verfolgungsjagd, ziehenden Wolken und einigen Momenten der Panik.

Freitag, 10. März, 20 Uhr, werdenberger kleintheater fabriggli. Mehr Infos: www.fabriggli.ch

FILM

Docuzone: Based on a true Story. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Emil und die Detektive. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr
Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuester Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr
Lady Macbeth von Mzensk. Oper von Dmitri Schostakowitsch. > Theater St.Gallen, 20 Uhr
Tartuffe. Komödienklassiker von Molière. > Theater am Kirchplatz Schaana, TaKino, 20 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr
Michel Gammenthaler: Realität. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Heilwig Pfanzeller: Männer haben auch ihr Gutes. In ihrem Soloabend nähert sich Heilwig Pfanzeller dem unerschöpflichen Thema Männer. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

LITERATUR

Haarschärf. Kolumnen - Literatur. Es lesen die Autorin und Künstlerin Ruth Erat, Rheineck/Berlin, die Tagesanzeiger-Kolumnistin, Autorin und Journalistin Simone Meier. Moderation: Bettina Spoerri, Autorin, Literaturwiss. und Journalistin, Zürich. > Areal ZuK Arbon, CUPHUB Design Kultur Café, 20 Uhr

Lausbuben- und Gaunergeschichten am Seerosenteich. Regine Weingart und Armin Halter (Lesung), Sigi Rogger (Akkordeon) - von Busch über Ludwig Thoma zu Mark Twain und anderen Autoren > Botanischer Garten St.Gallen, 20 Uhr
Lesung Lukas Hartmann. Der Schriftsteller Lukas Hartmann liest aus seinem neuesten Roman «Die Deutsche im Dorf». > Kulturforum Amriswil, 20:15 Uhr

KINDER

Märchen hören und spielen. Von Caroline Capiaghi für Kinder ab 6 Jahren. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 14 Uhr
Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Rysler nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Kinder entdecken und malen einen Menschen. > Museum im Lagerhaus St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr
Heilmeditation. Mit Hedda Schurig, Homöopathin und spirituelle Heilerin. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 14:30 Uhr
Frauenbar. zum Internationalen Frauentag. La Tina Duo: Sax und Gitarre. Informationen zum Frauentag und zu den Referenden gegen das Asyl- und Ausländergesetz > St.Gallen, Marktgasse, 16:30-18 Uhr
Mobil gegen häusliche Gewalt. Information und Podiumsgespräch mit Karin Keller-Sutter, Martina Gadiant, Andreas Hartmann u.a. > Katharinenaal St.Gallen, 19:30-21:30 Uhr
Treff erwachsener Kinder Suchtmittel-abhängiger. Treffen der Selbsthilfegruppe erwachsene Kinder von suchtmittelabhängigen Eltern/Erziehern ACAs/EKS > evangelisches Kirchgemeindehaus St.Leonhard St.Gallen, 20-21:30 Uhr
Wegweisung. Die IG Stadt ohne Willkür berät, was bei einer Wegweisung zu tun ist. Und dokumentiert alle Fälle. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 18-20 Uhr

DONNERSTAG 09.03

KONZERT

Flying Pickets. Everyday-Tour 2006. > Casino Herisau Herisau, 20 Uhr
The Dusa Orchestra. > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr
Journeys. Ausgehend von den Kompositionen von Dennis Roshard und Angelo Signore haben die Journeys in den letzten Jahren einen eigenständigen Mix aus groovigen Funknummern, träumerischen Balladen und erdigen Latin Jazz erarbeitet. > Eisenwerk Frauenfeld, Beiz, 20:15 Uhr
Jerry Bergonzi Dick Oatts Quartet. Zweifache Bläserstärke. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr
Ekkehard Sassenhausen Quartett. Der Saxophonist, Musikschullehrer und -leiter Ekkehard Sassenhausen hat ein interessantes Quartett zusammengestellt: Enrico Lenzin (drums), Ralph Hufenus (bass) und Marcel Schäfer (piano) - Gambirinus Jazz Plus > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr
Ein kleines Konzert #30. Eine noch kleine Band, die schon gut ist. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr
perLIFTening. > Salzhau Winterthur, 21 Uhr

FILM

Mrs. Henderson Presents. Mit einer «Revue-deville» eröffnet Vivian Van Damm (Bob Hoskins) 1937 das Londoner Windmill Theatre, das sich die glücklich verwitwete Mrs. Henderson (Judi Dench) als exzentrisches Hobby zugelegt hat. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Unser America. Ein Augenschein im heutigen von Krieg und Korruption geprägten Nicaragua, 25 Jahre nach der sandinistischen Revolution. Was hat sie bewirkt? Die Regisseurin und Mitglieder der Zentralamerikagruppe diskutieren nach der Vorstellung vom 9. März. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr



DER MEILENSTEINSETZER Jerry Bergonzi - Dick Oatts Quartet im Kultur Cinema

Das Saxophon ist das Instrument der traurigen Männer. Auch wenn ein holländisches Model seit Jahren das Gegenteil versucht zu beweisen. Und weil Saxophonisten einsam sind, nehmen sie immer Freunde mit, wenn sie ein Konzert haben. Jerr Bergonzi ist mit Dick Oatts unterwegs, einer Grösse des Jazz. Bergonzi selbst gilt in der Szene als einer der weltweit wichtigsten Saxophonisten und als Meilenstein setzender Improvisateur.

Donnerstag, 9. März, 20:30 Uhr, Kultur Cinema Arbon. Mehr Infos: www.kulturcinema.ch

MÄRZ 2006

Mi. 1. März, 19 Uhr, Kulturforum

KONZERT JMSA-KONZERT ZUM «TAG DER MUSIK»

Rhythmische Reise durch die Welt der Musik mit Schülerensembles der JMSA.

So. 5. März, 14 bis 17 Uhr, Museen Amriswil

AUSSTELLUNG MUSEUMSSONNTAG

Schulmuseum, Ortsmuseum und Bohlenständerhaus präsentieren ihre aktuellen Ausstellungen. Eintritt frei.

Das Schulmuseum ist zudem jeden Mittwoch offen, 14 bis 17 Uhr.

Mi. 8. März, 20.15 Uhr, Kulturforum

LESUNG LUKAS HARTMANN

Lukas Hartmann liest aus seinem neuen Roman «Die Deutsche im Dorf». Der Berner, geb. 1944, gehört zu den profilierten Autoren der Schweiz.

Fr. 10. März, 20.00 Uhr, USL

PARTY MIKRO UND MAKRO – THE ALTERNATIVE DJ'S

Ein «Querfeldeintrip» in eine weite Musiklandschaft.

So. 12. März, 17 Uhr, Amriswiler Konzerte

KONZERT WERKE VON JOH. SEB. BACH

Raphael Jud leitet ein Instrumentalensemble (ad hoc) mit historischen Instrumenten und singt die Solo-Bass-Partie in zwei Kantaten; dazu das vierte Brandenburgische Konzert.

Mi. 15. März, 19 bis 24 Uhr, VOLLMOND bar

PARTY VOLLMONDBAR

Begegnungen, Gespräche und kulinarische Köstlichkeiten unter freiem Vollmond-Himmel.

Sa. 18. März, 21 Uhr, USL

KONZERT JONAS GOLDBAUM / WA:RUM

Energie als Programm: druckvolle Drums, treibender Bass, kreischende Gitarren und trotzige Vocals mit Jonas Goldbaum aus Österreich. Danach: lockerer Indi-Pop für Liebhaber deutscher Songtexte mit Wa:rum aus Wien.

Sa. 18. März, 20.00 Uhr, Kulturforum

KONZERT JUBILOS JAZZCHOR

A capella, Piano, Percussion: Jazz aus Arbon

Do. 30. März, 19.30 Uhr, USL

BAR DO-BAR JASSOBIG

Stöck, Stich, Wies und Trumpf

VERANSTALTUNGSORTE

Kulturforum, Bahnhofstrasse 22, Amriswil, Tel. 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch

VOLLMOND bar, Bahnhofstrasse 22, Amriswil, VOLLMOND_bar@hotmail.com

USL, Schrofenstrasse 12, Amriswil, www.uslruum.ch

Amriswiler Konzerte, Evangelische Kirche, Amriswil, Tel. 071 411 24 25

Schulmuseum Mühlebach, Weinfelderstr. 127, Amriswil, www.schulmuseum.ch, Tel. 071 410 07 01

Ortsmuseum, Bahnhofstrasse 3, Amriswil, Tel. 071 414 11 11

Bohlenständerhaus, Kreuzlingerstrasse 66, Amriswil, Tel. 071 411 26 75



LUCERNE FESTIVAL OSTERN

1. – 9. 4. 2006



Nikolaus Harnoncourt

KKL Luzern

Mariss Jansons

Sigiswald Kuijken

SINGSPIEL

Samstag, 1. April
Konzertsaal, 18.30 Uhr

CONCENTUS MUSICUS WIEN

NIKOLAUS HARNONCOURT, Leitung
W. A. Mozart: Die Schuldigkeit des ersten Gebots KV 35 (Erster Teil)

ALTE MUSIK 1

Sonntag, 2. April
Konzertsaal, 18.30 Uhr

LA PETITE BANDE

SIGISWALD KUIJKEN, Leitung
J. S. Bach: Passio secundum Johannem (Johannes-Passion) BWV 245

REZITAL

Montag, 3. April
Konzertsaal, 19.30 Uhr

ANDREAS STAIER, Hammerklavier

W. A. Mozart: 12 Variationen über «Ah, vous dirais-je Maman» KV 265 (300e) u.a.

ALTE MUSIK 2

Dienstag, 4. April
Franziskanerkirche
19.30 Uhr

THE HILLIARD ENSEMBLE

«Englische Sakralmusik des 16. Jahrhunderts»: Christopher Tye, Thomas Tallis, William Byrd

ALTE MUSIK 3

Mittwoch, 5. April
Konzertsaal, 19.30 Uhr

ACCADEMIA BIZANTINA

ANDREAS SCHOLL, Countertenor
Werke von: Antonio Vivaldi, Georg Friedrich Händel, Tomaso Albinoni, Nicola Antonio Porpora, Francesco Geminiani, Antonio Lotti

CHORKONZERT

Donnerstag, 6. April
Jesuitenkirche, 19.30 Uhr

MOZARTENSEMBLE LUZERN / ORCHESTER DES COLLEGIUM MUSICUM LUZERN / LUZERNER KNABENKANTOREI / ALOIS KOCH, Leitung

W. A. Mozart: Waisenhausmesse KV 139
J. M. Haydn: Vesperae solennes (Ostervesper)

SINFONIEKONZERT 1

Freitag, 7. April
Konzertsaal, 19.30 Uhr

SYMPHONIEORCHESTER UND CHOR DES BAYERISCHEN RUNDFUNKS

MARISS JANSONS, Leitung
TAMAR IVERI, Sopran
YVONNE NAEF, Alt
PIOTR BECZALA, Tenor
ALEXANDER VINOGRADOV, Bass
G. Verdi: Messa da Requiem

SINFONIEKONZERT 2

Samstag, 8. April
Konzertsaal, 17.00 Uhr

SYMPHONIEORCHESTER DES BAYERISCHEN RUNDFUNKS / MARISS JANSONS, Leitung

LUBA ORGONASOVA, Sopran
L. v. Beethoven: Sinfonie Nr. 7 A-Dur op. 92; Ouvertüre «Leonore» Nr. 3, op. 72b
R. Strauss: Vier letzte Lieder

KAMMERMUSIK

Samstag, 8. April
Franziskanerkirche
20.00 Uhr

HEINZ HOLLIGER, Oboe / MUSIKER-QUINTETT

Werke von Jan Dismas Zelenka, Johann Sebastian Bach, Heinz Holliger

ALTE MUSIK 5

Sonntag, 9. April
Konzertsaal, 18.30 Uhr

CANTUS CÖLLN / KONRAD JUNGHÄNEL, Leitung

J. S. Bach: Messe h-Moll BWV 232 für Soli, Chor und Orchester

www.lucernefestival.ch

T +41 (0)41 226 44 80

F +41 (0)41 226 44 85

ticketbox@lucernefestival.ch

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell.
> Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 19:30 Uhr

Die letzten der Schafe. Ein Stück zum Einschlafen - Theater XL Basel - für Erwachsene.
> Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

L'Etranger. von Albert Camus. Ein Gastspiel der American Drama Group. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Kille Kille. Komödie von Derek Benfield - Vockspiess-Theaterproduktion mit Erich Vock, Maja Brunner, Viola Tami u.a. > Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

Reinhauen II. Körper in andere Gestalten verändert will ich besingen, von Markus Bauer. Was utopische Gesellschaftsmodelle nicht vermochten, übernehmen Kliniken und Labore: der neue Mensch wird schöner, länger haltbar und sozialverträglicher. > Stadttheater Konstanz, Botzheim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNG

Die Goldene Stickereizeit. Führung zur Geschichte der Ostschweizer Stickereiindustrie und Demonstration der Handstickmaschine, mit Victor Manser > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14:30 Uhr

LITERATUR

Literatur am Donnerstag. Ilma Rakusa, eine hervorragende Essayistin, liest «Prosaminaturen», geboren in der Slowakei und seit ihrer Kindheit in Zürich lebend, schreibt sie vor allem Erzählungen und Gedichte, übersetzt aus dem Französischen, Serbischen, Russischen und Ungarischen > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

VORTRAG

Everest. Auf den Spuren der Pioniere. 50 Jahre Everest. Im Jubiläumsjahr der ersten erfolgreichen Schweizerbesteigung von 1956 zeigen wir ein Brückenschlag zur Expedition von 2003. Wie war es einst und wie ist es heute? Eindrückliche Bild- und Ton-Aufnahmen. > Stadtsaal Wil SG, 20 Uhr

DIVERSES

Finanzielle Sicherheit im Alter. > Pro Senectute St.Gallen, 14:30-16 Uhr

FREITAG 10.03

KONZERT

Die Regierung. Zusammen mit Irène Schweizer > Fabrik Ebnat-Kappel, 20 Uhr

LOT. Lapse of the time live. > Restaurant Splügen, Splügenecke, St.Gallen, 20 Uhr.

Emergenza. Die 2. Runde, des Nachwuchswettbewerb. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Jazzburgers mit Annetta Zehnder. Old-Time-Jazz vom Feinsten > Casino Herisau Herisau, Kleiner Saal, 20 Uhr

Maria Cecilia Keller. singt an einem rauchfreien Abend Chansons aus aller Welt. > Bar RAB Trogen, 20 Uhr

Robert Notter, Daniel Küfer, Marco Käpeli. treffen sich zu einem improvisatorischen Dialog. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20 Uhr

Shostakowitch-Quartett. Sie spielen Rachmaninov, Shostakowitch und Schumann. Christian Elsas sitzt am Klavier. > Stadttheater Schaffhausen, 20 Uhr

Musicaldente: We are women. Musicaldente bringen Lieder aus den Bernstein-Musicals auf die Bühne. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadttheater, 20:15 Uhr

Flying Pickets. A-Cappella at its best. > Kulturhaus Marsoel Chur, 20:30 Uhr

Latin Groove Orquesta (Cuba/Arg).
> Jazzhuus (Jazzclub) Lustenau, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Mikro und Makro. Zwei Thurgauer DJ's auf einem Querfeldeintrip. > USL-Raum Amriswil, 20 Uhr

TmbH Impro-Match. Mit dem Chamäleon-Improtheater aus Regensburg > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

Aloha Hawaii Party. DJ Pete G legt Surf auf. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

The Hipshaker. 60'w/Allnighter: Northern Soul, Hammond-Grooves, Freakbeat, R&B ... > Salzhaut Winterthur, 22 Uhr

FILM

Match Point. Woody Allen erzählt kühl vom sozialen Aufstieg und Fall eines Tennislehrers in London: ein Liebesfilm, Krimi und Psychodrama zugleich. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Rang De Basanti - A Generation Awakens. Der meist erwartete Bollywoodfilm des Jahres! Mit «Lagaan»-Star Aamir Khan, grossartiger Musik und grandiosen Bildern des heutigen und historischen Indiens. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

The Element of Crime. Bei der Aufklärung einer Reihe von Serienmorden gerät Inspektor Fisher immer tiefer in den Sog des Verbrechens. Lars von Triers unerreichter Kriminalfilm ist ein schockierender und faszinierender Alptraum aus berausenden Bildern. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 22 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell.
> Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 19:30 Uhr

Die Möwe. von Anton Tschechow. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Die letzten der Schafe. Ein Stück zum Einschlafen - Theater XL Basel - für Erwachsene. Seit der Scheidung liegt Bruno Weber wach im Bett: er findet keinen Schlaf. Nächtelang zählt er Schafe und alle mühen sich für ihn ab. Doch vergeblich. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Ein Inspektor kommt. Kriminalstück mit genialen Schluss. Gespielt in phantastischen Kostümen aus der Zeit der Titanic. > Gymnasium Friedberg Gossau SG, 20-22:15 Uhr

Jörg Schneider und Ensemble: Nöd ohni mini Hose! Die Dialekt-Komödie von Ray Galton und John Antrobus. > Casino Frauenfeld, 20 Uhr

Mémoire de la nuit. Ein surrealistisches Bildertheater mit Philipp Boë. > Werdenberger Kleintheater fabrigli Buchs SG, 20 Uhr

Tartuffe. Komödienklassiker von Molière. > Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr

Wer hat Angst vor Virginia Woolf?. von Edward Albee. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Kille Kille. Komödie von Derek Benfield - Vockspiess-Theaterproduktion mit Erich Vock, Maja Brunner, Viola Tami u.a. > Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr



JUNG UND ALT

Amelia sings off & out

Der Lebenslauf von Urs C. Eigenmann im Internet macht einem jungen Menschen Eindruck, er ist lang. Und unzählige Projekte sind aufgelistet. Schon früh taucht der Name off & out auf. Nun ist es soweit, dass Eigenmann mit off & out wieder unterwegs ist und dass junge Musiker dazu stiessen. Allen voran die Sängerin Amelia, die schon mit neun Jahren beim Tastenmann Eigenmann in den Musikunterricht ging. Aber es sitzen auch alte Hasen in der Band. Da sticht der Drummer Orlando Ribar heraus, der schon für Sina und das Musical Spacedream trommelte. So wird mit einem feinen Soul- und Funkabend nicht zuviel versprochen sein.

Samstag, 11. März, 20 Uhr, Hafenbuffet Rorschach

Samstag, 18. März, 21 Uhr, Kastanienhof St.Gallen

Freitag, 24. März, 20 Uhr, Tonhalle Flawil

Samstag, 25. März, 20 Uhr, Habsburg-Bar Widnau

Ay, Carmela! von José Sanchis Sinisterra. Mit Rachel Matter als Carmela und Antonio da Silva als Paulino. Regie: Jordi Villardaga. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

Pas de deux. Das Stück des 24jährigen John Birke ist «Sex and the city» fürs Theater. > Stadttheater Konstanz, Botzheim tm, 20:30 Uhr

Zwischenland. Das Theaterstück basiert auf dem Filmszenario «Tussenland» der Autorin Helena van der Meulen. > Alte Schlosserei Kreuzlingen, 20:30 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater.. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

Jörg Schneider / Nöd ohni mini Hose. Turbulente Dialekt-Komödie. > Casino Frauenfeld, 20 Uhr

Les Trois Suisses. Mit Strassenmusikerausrüstung und ihren Stimmen zeigen Pascal Dussex, Resli Burri und Thomas Baumeister ein buntes Kalaidoskop der Musikgeschichte. > Gasthaus Sonne Gossau, 20 Uhr

Marco Tschirpke: Lapsuslieder. Klavierkabarett. Seine textlichen Entgleisungen präsentiert er mit hochkarätiger musikalischer Virtuosität und nonchalantem Understatement. Was der Kabarettist als Lapsuslieder bezeichnet, das sind Meisterwerke der Andeutung und des Unvollständigen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Michel Gammenthaler: Realität. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Philip Maloney. Autor Roger Graf und die Schauspieler Michael Schacht Stimme Maloney) und Jodoc Seidel (Polizist) haben einige Klassiker als Live-Hörspiel kopiert. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

KUNST

Anpff zur WM 2006. Vernissage mit Helmut King. > Spielboden Dornbirn, 19 Uhr

LITERATUR

Mord in der Fremdenlegion. Ex-Legionär Peter Eggenberger erzählt und liest aus seinem autobiografischen Roman. > Mehrzweckhalle Tübach, 19:30 Uhr



ZUM EINSCHLAFEN

Die letzten Schafe im Figurentheater

Mittlerweile sind fast alle Schafe über den Zaun gesprungen. Bruno liegt aber noch immer wach im Bett und kann nicht schlafen. Nächtelang zählt er hunderte von Schafen, wie sie elegant und verwegen zugleich für ihn über vermutlich elektrisch geladene Drähte springen. Andere, entmutigt und von der Sinnlosigkeit einer solchen Leibesmüh für Bruno überzeugt, gingen in den Streik und liefen davon. Am Schluss stehen noch zwei auf der Wiese. Schaffen es echt die beiden? Das Theater XL aus Basel erzählt diese heitere Geschichte über Träume und Alpträume eines normalen Menschen.

Donnerstag, 9. März. Freitag, 10. März. Samstag, 11. März, jeweils 20 Uhr, Figurentheater St.Gallen.

Mehr Infos: www.figurentheater-sg.ch

Lausbuben- und Gaunergeschichten am Seerosenteich. Regine Weingart und Arnim Halter (Lesung), Sigi Rogger (Akkordeon) - von Busch über Ludwig Thoma zu Mark Twain und anderen Autoren
> Botanischer Garten St.Gallen, 20 Uhr

SAMSTAG 11.03

KONZERT

Der Rockamweier-Newcomercontest. Mit Anam Cara, Moralpanik, Mordan, Toilet Flush und Vena Cava. > Remise Wil SG, 19:30 Uhr

Amelia sings off & out. Urs Carl Eigenmann scharf Talente um sich: Den Sina-Schlagzeugler Orlando Ribar, am Sax Ekkehard Sassenhausen, Urs Guidolin an der Gitarre und David Mäder am Bass. Und natürlich ist auch die junge Amelia am Mikrofon mit dabei. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Funkkonzert. > Jugendkulturräum flon (Lagerhaus) St.Gallen, 20 Uhr

Ghostnote. Die vierköpfige Rhythmsection trägt eine bezaubernde Soulstimme durch die tanzenden Zuschauer. > Jugendkulturräum flon (Lagerhaus) St.Gallen, 20:30 Uhr

Wolfgang Muthspiel Trio. In den vergangenen 15 Jahre hat sich der österreichische Gitarrist und Komponist Wolfgang Muthspiel in die oberste Liga der internationalen Jazzszene gespielt.. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

The Weeping Face. Früher hiesien sie Suicide Kicken: Alternativer Rock, wo die Snare auf einem Bürostuhl thront. > Catwalk Music-Bar St.Gallen, 21 Uhr

Domingo Siete. Macht warm: Rock'n'Roll goes Latino. > Grabenhalle St.Gallen, 21:30 Uhr

elektron / aster oh. Die Laptops und die Platinen surren. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 23 Uhr

CLUBBING | PARTY

Dance Night mit den Taxidancern. > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr

Disco Inferno. Mit DJ Vitamin S > Salzhaut Winterthur, 22 Uhr

In Da House B.P.M. Edition. Finest pumpin' House-Sounds. > Tech-Club Rüthi (Rheintal), 22 Uhr

Rock'n'Roll Shakedown. Mit dem DJ Admiral James T. > Albani Music Club Winterthur, 22 Uhr

Salsa Tropic im Lagerhaus. Salsa, Merengue, Bachata und Latin Pops zum Durchtanzen > Tanzschule Wingling (Lagerhaus) St.Gallen, 22 Uhr



TOP IN DER LATINO-SZENE

Domingo Siete in der Grabenhalle

Im letzten Sommer brachten die Amerikaner dem verregneten Pow-Wow-Festival in Trogen das Tanzen bei, auf das es aus den Sandalen dampfte. Die Band gründete sich im 1999 in East Los Angeles und hat sich mittlerweile zum Held der mexikanischen Folkrock-Szene gemausert. So waren sie Opener für Bienavista Social Club, für Los Lobos und den verstorbenen Compay Segundo. Domingo Siete ist Garant für eine schweisstreibende Latino-Tanzparty. Ausdauer muss man selber mitbringen.

Samstag, 11. März, 21 Uhr, Grabenhalle St.Gallen.
Mehr Infos: www.grabenhalle.ch



GRÜN ZU GRÜN

Irish Bastards im Waaghaus

St.Gallen behauptet sich immer wieder als Stadt der Grünen. Auch wenn zur Zeit die Parkplatzträume unter dem Marktplatz etwas anderes sagen, versucht sich die Farbe doch immer wieder durchzusetzen. So haben sich vom 15. bis zum 18. März die Iren mit ihrem St.Patrick's day im Waaghaus eingeknistet. Und da spielen auch die Irish Bastards, eine Irenband, die nach dem Motto schneller, lauter, Speed-Folk musiziert. Da hats kratzbürige Gitarren, raffinierte Geigen und ein Akkordeon und rotzige Rockmelodien.

Freitag, 17. März, 19 Uhr, Waaghaus St.Gallen. Mehr Infos: www.icognito.ch

FILM

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuester Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

In the Cut. Frannie verstrickt sich in eine verhängnisvolle Beziehung mit einem durchsichtigen Detective, der eine Reihe von Serienmorden aufklären soll. Jane Campions Psychothriller ist eine explosive Reflexion über weibliches Begehren und zeigt Meg Ryan in ihrer bislang kompromisslosesten Rolle. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Triers «Dogville». Grace will Sklaven befreien, wird jedoch mit Hass, Gewalt und ihren eigenen Fehlinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht'sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Mrs. Henderson Presents. Mit einer «Revue-deville» eröffnet Vivian Van Damm (Bob Hoskins) 1937 das Londoner Windmill Theatre, das sich die glücklich verwitwete Mrs. Henderson (Judi Dench) als exzentrisches Hobby zugelegt hat. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Lady Macbeth von Mzensk. Oper von Dmitri Schostakowitsch. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Die Ziege oder wer ist Sylvia. von Edward Albee. Regie: Barbara Herold. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Die letzten der Schafe. Ein Stück zum Einschlafen - Theater XL Basel - für Erwachsene. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Ein Inspektor kommt. Kriminalstück mit genialem Schluss. Gespielt in phantastischen Kostümen aus der Zeit der Titanic. > Gymnasium Friedberg Gossau, 20-22:15 Uhr

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Jörg Schneider und Ensemble: Nöd ohni mini Hose. Die Dialekt-Komödie von Ray Galton und John Antrobus. > Hotel Metropol Widnau, Widebaumsaal, 20 Uhr

Wall Street Theatre. Britischer Humor vom Feinsten > Mehrzweckanlage Walzenhausen, 20 Uhr

Am Hang. Theater am Tisch. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Zwischenland. Das Theaterstück basiert auf dem Filmszenario «fussenland» der Autorin Helena von der Meulen. > Alte Schlosserei Kreuzlingen, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

Marco Tschirpke: Lapsuslieder. Klavierkabarett. Seine textlichen Entgleisungen präsentiert er mit hochkarätiger musikalischer Virtuosität und nonchalantem Understatement. Was der Kabarettist als Lapsuslieder bezeichnet, das sind Meisterwerke der Andeutung und des Unvollständigen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Michel Gammenthaler: Realität. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Les Trois Suisses. Musikcomedy > Assel-Keller Schönengrund, 20:15 Uhr

Thomas C. Breuer: Schweizfahrer! Seit einem Jahrzehnt Besitzer eines Halbtaxabos, hat Breuer das Land gründlich bereist, schweizerkreuz und quer, von Schaffhausen bis Chiasso, von Sommer bis Schönbühl-Urtenen. Das neue Programm präsentiert das Beste seiner Ausbeute. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

TANZ

Choreos - A Dance Odyssey. item Tanztheater. Inspiriert von Texten und Bildern des antiken griechischen Dramas entwickeln die drei Tänzerinnen ihren eigenen Parcours durch wechselnde Architekturen von Raum, Stoff und Körper. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20 Uhr

LITERATUR

Lesung mit Tomas Stefanovics. aus Uruguay. In spanischer Sprache. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19:30 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

THEATER

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 17:30 Uhr

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

MUSICAL

Anatevka. Musical von Jerry Bock. > Theater St.Gallen, 14:30 Uhr

KABARETT

Musique Simili. Ein Pique-nique mit Gesang, Kontrabässen, Violinen und Akkordeon. > Kinderklinik Münsterlingen, 16 Uhr

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 18:30 Uhr

KUNST

Sonntagsapéro. Bilder und Objekte der Art Brut-Künstlerin. > Galerie vor der Klostermauer St.Gallen, 10-12 Uhr

Blasrohr, Giftpfeil und Federschmuck. Führung; Alltag und Religion der Amazonas-Indianer. Familienführung. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

risveglio. Vernissage; Simonetta Martini, Malerei. Nicola Colombo und Gerardo Wuthier, Skulpturen.

> Galerie Schönenberger Kirchberg SG, 14-18 Uhr
Gespräch. Mit Georg Malin und Friedemann Malsch > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 11 Uhr

LITERATUR

Talk im Theater. Einführungsmatinée zu «Giselle» > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Ein Bär namens Washable. nach dem Bilderbuch «Der Teddy und die Tiere» von Michael Ende - Erzähltheater für Kinder ab vier Jahren. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 15 Uhr

MONTAG 13.03

CLUBBING | PARTY

Le Schwu. Das andere Ufer feiert am Gleis. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuester Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

SONNTAG 12.03

KONZERT

Les joueurs de flute. «Sites Auriculaires - Ohlandschaften» - Werke von Debussy, Lauber, Hunziker und Feldmann für acht Flöten und Harfe > Tonhalle St.Gallen, Kleiner Saal, 17 Uhr

Musik im Schloss IV. Das Philharmonia Quartett Berlin spielt Haydn und Beethoven. > Schloss Rapperswil Rapperswil SG, Grosser Rittersaal, 17 Uhr

Werke von Joh. Seb. Bach. Raphael Jud leitet ein Instrumentalensemble (ad hoc) mit historischen Instrumenten und singt die Solo-Bass-Partie in zwei Kantaten. Dazu das vierte Brandenburgische Konzert. > Kulturforum Amriswil, 17 Uhr

Chillifunk. Funk und Chillfood mit Gee-K und seinen Freunden. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19 Uhr

The Briefs / Catchpole. Keine Kaugummi- und Rucksackpunkmusik das ist richtiger Punkrock aus Seattle. > Kammgarn Schaffhausen, TapTab, 20 Uhr

Trio Douce Mémoire. Barockmusik aus England und Frankreich. > evangelische Kirche Urnäsch Urnäsch, 20 Uhr

FILM

Chicken Little. Der Trickfilm aus dem Hause Disney erzählt die Geschichte des Kükens Junior, das in seinem Heimatort Oakey Oaks einen schweren Stand hat, seit ihm eine Eichel vor die Füsse fiel und es, laut «Der Himmel fällt uns auf den Kopf» schreiend, durch die Strassen lief und damit eine Massenhysterie auslöste. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Emil und die Detektive. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Match Point. Woody Allen erzählt kühl vom sozialen Aufstieg und Fall eines Tennislehrers in London: ein Liebesfilm, Krimi und Psychodrama zugleich. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr
Mr. Blandings Builds His Dream House. Familie Blandings wird beim Bau eines Hauses von Architekten und Handwerkern übers Ohr gehauen. Eine turbulente Komödie mit Cary Grant. Am 7. März führt Alain Thierstein, Dozent für Raumentwicklung in München, in den Film ein. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Yasmin. Die Anschläge vom 11. September 2001 verändern das Leben britischer Muslime unwiderrbringlich. Yasmins Familie gerät unter Terrorverdacht. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt grösser werden. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

KUNST

Meditation vor Werken. Führung; in der Ausstellung mit Walter Büchi > Kartause Ittingen Warth, 19.30 Uhr

VORTRAG

Mit Bären in Kamchatka, Russland. Multimediavortrag von Reno Sommerhalder, Bärenspezialist, Fotograf. > Naturmuseum St.Gallen, 19.30 Uhr
Bruno Spoerri über Jazz in der Schweiz. mit Tonbeispielen und Videoausschnitten. Der Musiker und Komponist Bruno Spoerri ist Herausgeber und Mitautor von «Jazz in der Schweiz - Geschichte und Geschichten» > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, Historischer Saal im 1. Stock, 20 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19.30 Uhr

DIENSTAG 14.03

KONZERT

Billy Jones Bluez Band. Blues von heute. > Albani Music Club Winterthur, 19.30 Uhr



EINE HANDORDEL KAM DAZWISCHEN

Kappelle Sorelle in der Linde und im ZIK
Die Rotzbengel heute kriechen noch immer wie die Rotzbengel von früher unter die Tische und binden den Erwachsenen die Schubhändel zusammen. Meistens erwischt man sie. Wer die beiden Kabarettistinnen Charlotte Wittmer und Ursina Gregori mit einem Akkordeon zusammen gebunden hat, ist nicht bekannt. Auf alle Fälle müssen sie nun siamesischen Zwillingen gleich mit dem Monstrum zwischen sich durch die Welt. Tapfer stellen sie sich ihrem Schicksal und bestreiten unermüdet ihren grotesken Alltag. Wenn das nur gut geht.
Mittwoch, 8. März, Weibermenü ab 18 Uhr. Konzert ab 20 Uhr, Hotel Linde. Mehr Infos: www.lindeheiden.ch
Samstag, 18. März, 20 Uhr, ZIK Arbon. Mehr Infos: www.zik-arbon.ch

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wööscht. Lockerer Swing am Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr
Spirit & Heart Disco. mit DJane Mona > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 21 Uhr

FILM

Der Golem, wie er in die Welt kam. Einer der bedeutendsten Stummfilme des Expressionismus in einer neu restaurierten Fassung. Rabbi Loew schafft eine mächtige Lehmfigur und haucht ihr Leben ein. Der Zürcher Filmemacher Fred van der Kooij führt am 14. März in den Film ein. > Kinok St.Gallen, 19.30 Uhr

THEATER

Moon Place. Ein Gastspiel der American Drama Group > Stadttheater Konstanz, 16 Uhr, 20 Uhr
Charlie und die Schokoladenfabrik. von Roald Dahl. Es gibt ein Schlaraffenland. Charlie Bucket weiss es genau vielmehr ahnt er es am Anfang dieser Geschichte. Denn er lebt mit seinen Eltern und Grosseltern in einem kleinen Holzhaus in Sichtweite der Schokoladenfabrik von Willy Wonka. > Stadttheater Konstanz, Foyer, 20 Uhr

MUSICAL

Anatevka. Musical von Jerry Bock. Das ist die Geschichte der kleinen jüdischen Gemeinde des Dorfes Anatevka. Zu ihr gehört Tevye, der Milchmann, mit seiner Frau Golde und fünf Töchtern, die er alle ordentlich verheiratet will. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

LITERATUR

Noisma Lyrik am Dienstag. Der Autor und sein Gast - die Autorin und ihr Gast: Lisa Tralci liest eigene Gedichte und Gedichte von Galsan Tschinag > Kult-Bau St.Gallen, 20 Uhr
Red Table Readings. Am Open Mike auf dem Roten Rolltisch der Syrano Bar können alle lesen, was sie wollen: Eigenes und Fremdes, in welcher Sprache auch immer. Die Textlektüre sollte nur nicht länger als 10 Minuten dauern. > Syrano Bar St.Gallen, 20 Uhr
Wo haben Sie Ihr Cello gelassen? Lesung von und mit Franz Hohler > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

VORTRAG

Vom Feng-Shui-Haus in den Garten. Die Architektin Monika Mutti stellt Grundsätze der fernöstlichen Lehre für Gartenraum-Gestaltung vor. > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr
HörBar VI: Komponistinnen. Vortragsreihe mit Musikbeispielen von und mit Susanna Ingenhütt. Von Ella Adaiwesky bis Grete von Zieritz - Die Musik ist weiblich. > Theater am Kirchplatz Schaan, TaK-Foyer, 19 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13.15 Uhr
Literaturseminar in spanischer Sprache. mit dem Autor Manu! Giron. Texte (Deutsch-Spanisch) von Julia Alvarez aus der Republica Dominicana und Jorge Bucay aus Argentinien. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19-20.30 Uhr
Segen für Fahrradfahrende. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 19 Uhr

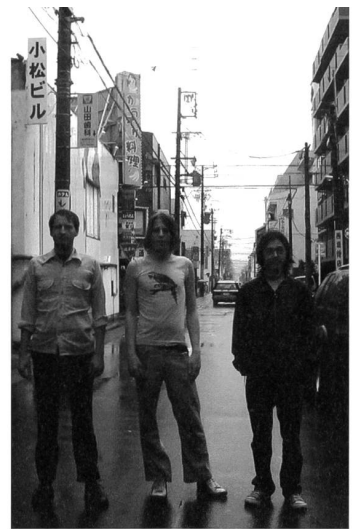
MITTWOCH 15.03

KONZERT

Mittwoch-Mittag-Konzert. Am Mittwoch über Mittag in die Kirche an ein Konzert. > evangelische Kirche St. Laurenzen St.Gallen, 12.15-12.45 Uhr
Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr
Gergely Boganyi. Klavierabend mit Werken von Beethoven, Chopin und Schumann > Casino Herisau Herisau, Kleiner Saal, 20 Uhr
Meisterzyklus-Konzert. Bläserensemble Sabine Meyer - Franz Krommer: Partita op. 76, Edison Denissow: Oktett für Bläser, Wolfgang Amadeus Mozart: Ouvertüre «Don Giovanni», Serenade Es-Dur KV 375 für 2 Oboen, 2 Klarinetten, 2 Fagotte und 2 Hörner > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr
Nuun. Nuun, ein St.Galler Gewächs mit Brigitt Gehrig, Stimme und E-Piano, und Roland Eberle, DJ und Mix. > Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr
Psychopunch / Redneck Zombies. Extrahavy Rock'n'Roll... > Kammgarn Schaffhausen, 20 Uhr
St.Patrick's Day Celebration. Mit Ex-Pogues-Gitarrist Jamie Carkn > Waaghaus St.Gallen, 20 Uhr
Balkanexpress «Die Grine Kuzine». Berlin hat viele Gesichter. Die einen stehen für den Tag, die anderen für die Nacht, wieder andere für Vergangenheit und Gegenwart. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Vollmondbar. Begegnungen, Gespräche und kulinarische Köstlichkeiten unter freiem Vollmond-Himmel. > Vollmond Bar Amriswil, 19 Uhr



VERDREHT UND DRUM GUT

31 Knots im Hafenbuffet
Ein Dreier aus Portland, der es in sich hat, besucht das Hafenbuffet. Da passiert noch mal Grosses in der trotzigigen Hütte am See. Mit dabei haben die Jungs überlegt eingesetzte Gitarren, die ein Meer aus süsser Melancholie und verzwicktem Krach verbreiten. Linke und rechte Hirnhälfte haken beieinander ein und drehen wild im Kreis: Bei 31 Knots wird mit dem Hirn gefühlt und dem Herzen gedacht. Das ist Indierock, der sich mit seiner Friss-oder-stirb-Haltung dem Publikum zu Füssen wirft.
Samstag, 18. März, 20 Uhr, Hafenbuffet Rorschach. Mehr Infos: www.hafenbuffet.ch

Soundstube. Das Fanatorium im Splüggeneck - Von Seattle in die Wüste: Grunge und Stoner Rock mit Stefan Kreuzer > Restaurant Splügen St.Gallen, Splüggeneck, 20 Uhr
Dance Night mit den Taxidancern. Ab 20 Uhr. Discofox für Anfänger. > Erica der Club St.Margrethen SG, 21.30 Uhr

FILM

Docuzone: Der Traum ist aus. - oder die Erben der Scherben > Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr
Emil und die Detektive. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr
Léolo. Léolo aus französisch Kanada hat eine überzeugende Theorie, warum er nicht der Sohn seines Vaters sein kann und auch sonst peppt er mit seiner Fantasie die triste Wirklichkeit seiner Familie immer wieder auf. > Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr
Yasmin. Die Anschläge vom 11. September 2001 verändern das Leben britischer Muslime unwiderrücklich. Yasmins Familie gerät unter Terrorverdacht. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt grösser werden. > Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 11 Uhr
Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr
Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. Zwei Personen erschaffen sich gegenseitig: Sie kommen sich nahe, erfreuen und verletzen einander, trennen sich. Der weltweit gespielte norwegische Theater-Mystiker Jan Fosse wird mit «Winter» erstmals in St.Gallen vorgestellt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Tartuffe. Komödienklassiker von Molière. > Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr

grabenhalle

www.grabenhalle.ch

März

		Türöffnung
DO.02.	HALLENBEIZ Ping Pong mit NORMAL	20.30 Uhr
FR.03.	Reggae / Ragga / Dancehall Konzert mit: PHENOMDEN backed by THE SCRUCIALISTS and special guest early and after juggling: IRIE STYLEE SOUND REGGAEBOGGAE SOUND	21.00 Uhr
SA.04.	Irish - Celtic - Night Konzerte mit: BRANÁ KETERNÁ (ZH) RED SHAMROCK (ZH) ELANDIR (NE) anschliessend Party mit DJ PINKFLO	20.00 Uhr
MO.06.	DICHTUNGSRING SG Nr. 5	19.30 Uhr
DO.09.	Ein kleines Konzert # 30	21.00 Uhr
FR.10.	siehe Tagespresse	
SA.11.	Latin Night Konzert mit: DOMINGO SIETE (USA/MEX) Die Überraschung des Pow-Wow-Festivals 2005 ist zurück! Eine der heissesten CUMBIA - Bands aus LA macht Euch warm für den Frühling.	21.00 Uhr
MI.15.	Konzert mit: NuuN Brigitt Gehrig: voc, e-piano Roland Eberle: DJ, mix Weite musikalische Wege haben beide zurückgelegt, um Nuun zu starten. Lange gesammelte Musik, aufgelegt, geschichtet, verbunden mit ihrer Stimme, die Opern sang und Free Jazz durchlief. Die Stimme, die Texte und Songs zerrt und zieht bis sie wieder passen - mit DJ und seinen kopfeigenen Akustikas.	19.30 Uhr
DO.16.	HALLENBEIZ Ping Pong mit SCHALANDER (80er-90er Elektro, Acid und Detroit Techno)	20.30 Uhr
FR.17.	HipHop Konzert mit: OLLI BANJO (D) Supported by: DURCHDACHT (D) / GLICHGWICHT (CH) W.O.L.V.E.S. (CH) anschliessend Party mit: DJ FLOW und DJ SHOUELISTIX Deutschlands Schizogenie kommt exklusiv nach SG	20.30 Uhr
SA.18.	Konzerte mit: THE PILOT (ZH) DUARA (TG) COLOURED HAZE (TG) Experimentelle Gitarrenmusik	19.30 Uhr
DO.23.	Ein kleines Konzert # 31	21.00 Uhr
FR.24.	Konzert mit: N'GEWEL SAF - SAP (Senegal) Traditionelle, westafrikanische Tanz- und Trommelmusik aus Senegal anschliessend DJ HEINER (Ambiance-Africaine)	19.30 Uhr
SA.25.	Zentralamerika - Gruppe St. Gallen präsentiert zum 20. Mal: ROJINEGRO Solidaritäts - Preisjassen für Zentralamerika	14.00 Uhr
SO.26.	momoll theater (seit 20 Jahren und anderes Theater in der Ostschweiz) präsentiert:	19.30 Uhr
DI.28.	HAAR & BART AG von Bettina Wegenast / Uraufführung Ein märchenhaftes Stück mit Witz und Tempo über Veränderungen, Arbeit, Lebensstationen.	
MI.29.	Das Frauenhaus St. Gallen präsentiert die Theatergruppe TheaterProjekt mit: ZWISCHENLAND Ein Stück über Nähe und Fremdheit	19.00 Uhr
DO.30.	HALLENBEIZ / Ping Pong mit HILLS'N'VALLEY SOUNDS (Reggae / Dub)	20.30 Uhr
FR.31.	INDIE - NIGHT DJ's und Konzerte mit zwei Live - Bands	21.00 Uhr

sekretariat: magnihalden 13 / postfach / 9004 st. gallen
tel+fax: 071 222 82 11 / mail: info@grabenhalle.ch



HAFENBUFFET IM

MÄRZ

06

3. Volly Tanner

Freitag 20.00/12Fr.

4. Häfidelity

20.00/0Fr.

10. Emergenza

20.00/20Fr.

11. Amelia Sings Off&Out

20.00/10Fr.

17. A.C.K.

20.00/10Fr.

18. 31 Knots

20.00/10Fr.

24. Gegen die Wand

20.00/0Fr.

25. Use To Abuse

20.00/0Fr.

27. Thee More Shallows

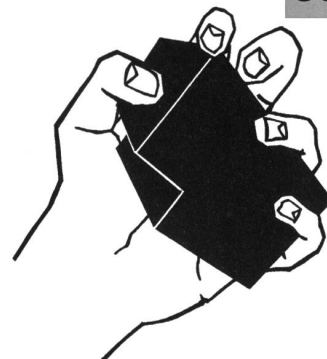
20.00/10Fr.

30. Neocékávaný Dýchánek

20.00/12Fr.

31. Allschwill Passe

20.00/12Fr.



www.hafenbuffet.ch



Kugl - Kultur am Gleis
cuvo - culture à la voie
cuvì - cultura en la via
cobi - cultura alla binario



Fr 3.3.

Illusion Room Galoppierende Zuversicht

(live, zh)

Andaloop (Audioasyl.net, zh)

Marc Fuhrmann (panthera rec, zh)

Visuals by Nano Visions, insideoutexpressor

Sa 11.3.

abbruchhaus.net pres.:

elektron

aster oh

(live! 17b. rec ju)

p.bell (beatpirates zh), rumory (beatpirates zh)

mitsutek (abbruchhaus.net sg)

asteroh.ch

Fr 17.3.

Namusoke

live

Ab 21 Uhr

Sa 25.3.

HipHopShows.ch presents

DJ Haitian Star aka Torch feat. Toni-L Soundsystem

Support: DJs Sanchez-Dee & Switch (Lionkingz)

Montags

Le-Schwu

KUGL am anderen Ufer, Ab 20 Uhr

Dienstags

Tschäss ond Wööscht

Live Jazz und Grill, Ab 18 Uhr, Konzert 21 Uhr

www.kugl.ch

Güterbahnhofstr. 4, 9000 St.Gallen

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

KUNST

Die obere Hälfte. Führung. > Museum Liner Appenzell, 19:30 Uhr

KINDER

Eine Woche voller Samstage. Ein Stück von Paul Maar für Kinder ab sechs Jahren. > Theater St.Gallen, Foyer, 14 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Suppen-Zmittag. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr
Treff erwachsener Kinder Suchtmittelabhängiger. Treffen der Selbsthilfegruppe erwachsene Kinder von suchtmittelabhängigen Eltern/Erziehern ACAs/EKS > evangelisches Kirchgemeindehaus St.Leonhard St.Gallen, 20-21:30 Uhr

Wegweisung. Die IG Stadt ohne Willkür berät, was bei einer Wegweisung zu tun ist. Und dokumentiert alle Fälle. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 18-20 Uhr

DONNERSTAG 16.03

KONZERT

Musikschule am Alten Rhein. Songs And Voices, P. Giger, Pop-Rock-Band > Erica der Club St. Margrethen SG, 19 Uhr

14 U. ist eine Big Band. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20 Uhr

Baschi (CH). Irgenwei Held > Salzhäus Winterthur, 20 Uhr

Michael von der Heide. 2Pièces - acoustique > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Georg Ringsgwandl & Band. Zwischen krachend-rockig und bluesig angesiedelt, wird Ringsgwandl spielfreudig unerstützt vom alt gedienten Gitarren-Haudegen Nick Woodland, von Florian Schmidt (Bass) und von Manfred Mildenberg (Drums). > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 20:15 Uhr

Blackmail - Tour 2006. Rock aus Koblenz > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

St.Patricks Day Celebration. Mit Mac Namaras Men > Waaghaus St.Gallen, 20 Uhr

Jazz mit der Big Band 14U. Gambrinus Jazz Plus > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Hallenbeiz. Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping Pong. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Reggea-Party. mit DJ Ambiance Africain > CMC St.Gallen, 21 Uhr



PELZ UND WOLLE

Pignigg im Splügeneck

Im Gästebuch von Pignigg schreibt eine Daniela davon, wie sie in deren Proberaum Pullis strickte, währenddem die Band hundert Mal denselben Song übte, bis er sass. Mittlerweile müsste Daniela wohl Kappen stricken, denn zwei von den Jungs haben glatte Glätzen. Vermutlich werden Wollkappen nicht nötig sein, wenn sie im Splügeneck ihre neue CD taufen, da wirts schon wohlig warm werden, vor allem dann, wenn sie das spielen, Nimm doch nöö ä so schwär, s'chunnt än Bär vo Konstnaz här. Endlich wieder mal Mundartrock mit Humor.

Samstag, 18. März, 20.30 Uhr, Splügeneck St.Gallen
Freitag, 24. März, 21.00 Uhr, Gino's Kunstkaffee Wil

FILM

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuester Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Grounding - Die letzten Tage der Swissair. Regisseur Michael Steiner erzählt spannend jene Ereignisse, die 2001 zum «Grounding» und schliesslich zum Verkauf der Swissair geführt haben. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Kurz und Knapp. Kurze Filme > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Fasten Seat Belts. Rasante und verblüffende Wendungen bilden den Bauplan dieser lebhaften Beziehungskomödie über eine saltsame Ménage a quatre. Österreichische Erstaufführung. > Theater Kosmos Bregenz

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 19:30 Uhr

Die Ziege oder wer ist Sylvia. von Edward Albee. Regie: Barbara Herold. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Hänsel und Gretel. Märchenoper von Engelbert Humperdinck. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

KUNST

Emil Grubenmann. Führung: Biographisches und Anekdotisches zu Emil Grubenmann. > Museum Appenzell, 20 Uhr

Soirée de Séance. Führung. Der Künstler Paul Harper (London) stellt sein Projekt der «Dead Pop Stars Playlist» vor. Im Anschluss findet ein Tarotkartenleg- und Mandala-Workshop statt. > Projekt-raum exex St.Gallen, 20:30 Uhr

VORTRAG

Die Wüsten der Erde. Diashow von Michael Martin. > Lorzensaal Cham, 19:30 Uhr
Pflanzenvielfalt Andalusiens. Vortrag mit Ursula Tinner > Botanischer Garten St.Gallen, 19:30 Uhr

DIVERSES

Kirche tanzt - Spiritueller 5-Rhythmen-Tanz. Mit Andreas Tröndle > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 19:30 Uhr

FREITAG 17.03

KONZERT

Jazzschule-Event. Bernhard Schoch Quintett/Delia Mayer Trio. Beide Bandleader sind Dozenten an der Jazzschule St.Gallen und stellen ihre eigenen Gruppen vor (Jubiläumskonzert 1 - 20 Jahre Musik in der Klubschule) > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, 19:30 Uhr

La Banda Lully. Das Barockensemble des Luzerner Sinfonieorchesters spielt Werke von Händel, Schein, Lully, Corelli, Purcell u.a. > evangelische Kirche Rehetobel Rehetobel, 19:30-21:30 Uhr

A.C.K.. Das Allgemeine Chaos Kommando macht Punk. > Hafentbuffet Rorschach, 20 Uhr

St.Patricks Day Celebration. Mit Irish Bastars > Waaghaus St.Gallen, 20 Uhr

Difusti / The Junkie Cosmonauts. Mitsumm-Gitarren und Independent-Melodien > Kraffteld Winterthur, 20 Uhr

Ensemble 53 Klassikkonzert. Oktett in F-Dur, D803 von Franz Schubert > Werdenberger Kleintheater fabrigg Buchs SG, 20 Uhr

Flying Pickets. Everyday-Tour 2006. > Casino Frauenfeld Frauenfeld, 20 Uhr

Jalazz. Fabian Müller mit Band. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20 Uhr

Drumlin. Zünftiger Folk mit würzigen Zutaten > Göbsmühle Bühler, 20:30 Uhr

Jeuensee «Mike Svoboda - My God Mozart!». Quartett DJ Cherubino: Lou Simard (Voc, Geräusche, Plattenspieler), Frank Kuruc (Git), Michael Kiedaisch (Schlagzeug, Akkordeon, Git) und Mike Svoboda (Pos., Voc) > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Namusoke. Elektronische Weltmusik: tanzen und fröhlich sein > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr

St. Patricks Day. Irish Folk Music with the Appenzeller Echo And Quest. > Big Ben Pub Appenzell, 21 Uhr

Olli Banjo / Durchdacht / Gleichgewicht. Deutschlands Schizogenie Olli Banjo empfängt in der Halle zu einem exklusiven Konzert. > Grabenhalle St.Gallen, 21:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Wallstreet-Party. mit DJ Masi Bulah Omar > Restaurant Eintracht Kirchberg SG, 20 Uhr

Karaoke from Hell. Mit der Original KfH-Band. > Salzhäus Winterthur, 21 Uhr

Black and House Party. > Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr

FILM

Epidemic. Ein Arzt will eine todbringende Seuche bekämpfen, doch durch seine Bemühungen wird sie erst recht verbreitet. Lars von Triers «Epidemic» ist vieles gleichzeitig: grosser Spielfilm und blutiger Splatter, raue Dokumentation und augenzwinkernde Fingerübung. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Filmfabrik: Öffene meine Augen. Te doy mis ojos > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Grounding - Die letzten Tage der Swissair. Regisseur Michael Steiner erzählt spannend jene Ereignisse, die 2001 zum «Grounding» und schliesslich zum Verkauf der Swissair geführt haben. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapaziöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das Forum Mann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

The Element of Crime. Bei der Aufklärung einer Reihe von Serienmorden gerät Inspektor Fisher immer tiefer in den Sog des Verbrechers. Lars von Triers unerreichter Kriminalfilm ist ein schockierender und faszinierender Alptraum aus berausenden Bildern. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr



UNTERLEIBCHENROCK

Swedish in der Löwenarena

Es wurde ja ein wenig ruhiger im Wald, seit der Ober-schwede Marius seinen Zivildienst im Flon macht und eine fröhliche Bündnerin mit den Kindern durch die St.Galler Wälder streift. Wobei die Füchse und Spechte den Forstweg-Rocker schon recht vermissen, wie zu hören ist. Nun geht er auch noch zu den Löwen nach Sommeri mit seiner Rockband Swedish, vermutlich in der Mission die Völker der Tiere zu vereinen und um im gleichen Zug den Mädchen und Knaben von Sommeri einen guten Rockabend zu beschern.

Samstag, 18. März, 20.30 Uhr, Löwenarena Sommeri
Mehr Infos: www.loewenarena.ch



VIRTUOSITÄT VON INNEN

Paul Giger und Marie-Louise Dähler in Teufen

Die Lesegesellschaft Teufen – seit 1843 der Förderung der kulturellen Vielfalt von Teufen verschrieben – holt zwei brillante Musiker in die Hügel hinauf. In einem abenteuerlichen Programm spannen die beiden Musiker einen Bogen von barocken Klängen über Eigenkompositionen bis hin zu spontan entstehenden gemeinsamen Improvisationen. Sie stellen die Welt von J.S. Bach ihrer eigenen Tonsprache gegenüber – und alles nimmt Einfluss aufeinander. Die scheinbare Gegensätzlichkeit von Epochen und Stilen ist plötzlich aufgehoben. Was bleibt, ist Musik, die zielt und trifft. **Sonntag, 19. März, 17 Uhr, Evangelische Kirche Teufen.** Mehr Infos: www.lesegesellschaft-teufen.ch

THEATER

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr

Amadeus. Schauspiel von Peter Shaffer. Antonio > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Ein Inspektor kommt. Kriminalstück mit genialem Schluss. Gespielt in phantastischen Kostümen aus der Zeit der Titanic. > Gymnasium Friedberg Gossau SG, 20-22:15 Uhr

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Jörg Schneider und Ensemble: Nöd ohni mini Hose. Die Dialekt-Komödie von Ray Galton und John Antrobus. > Casino Herisau Herisau, 20 Uhr

Oleanna. Stück von David Mamet. Der Professor bietet seiner Studentin Nachhilfeunterricht an, sie bezichtigt ihn der sexuellen Zudringlichkeit. Aussage steht gegen Aussage. Das Stück handelt von Macht und den Schwierigkeiten, vernünftig miteinander umzugehen. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20 Uhr

Jakob Engel - Eine Erscheinung. Philipp Galizia singt und sinniert. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr
Alex Porter: Die irre Führung. Eine magische musikalische Humoreske > Kultur i de Aula Goldach, 20 Uhr

Jörg Schneider / Nöd ohni mini Hose. Turbulente Dialekt-Komödie. > Casino Herisau, 20 Uhr

KUNST

Andrea Gohl. Vernissage > IG Halle Rapperswil, 19 Uhr

LITERATUR

Mutter, wo ist die Butter?. Szenische Lesung der Autorengruppe Ohrenhöhe. Selbst geschriebene Geschichten rund ums Einkaufen. > Theater Jetzt!, Rieter Areal Sirmach, 20 Uhr

DIVERSES

Jan Kaeser. Jürg Niggli spricht mit Käser über dessen Leben, Kunst und Ansichten. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

SAMSTAG 18.03

KONZERT

31 Knots. Kristallklarer Indie-Rock. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Amelia sings off & out. Urs Carl Eigenmann scharft Talente um sich: Den Sina-Schlagzeugler Orlando Ribar, am Sax Ekkehard Sassenhausen, Urs Guidolin an der Gitarre und David Mäder am Bass. Und natürlich ist auch die junge Amelia am Mikrophon mit dabei. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20 Uhr

Contrapunkt-Konzert. Ensemble Contrechamps und Klavierduo Gareis & Pohl - Werke von H. Dufour, T. Murail, G. Grisey und O. Messiaen > Regierungsgebäude St.Gallen, Pfalz Keller, 20 Uhr

Jubilos-Jazzchor. Konzert > Kulturforum Amriswil, 20 Uhr

Power To The People II. 130 Kehlen singen Hits aus den Sechzigern. > Gemeindefaal Uzwil, 20 Uhr
Michael von der Heide. 2 pièces-acoustique. > Kultur im Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

The Dusa Orchestra. > Alte Turnhalle Engelburg, 20:15 Uhr

Piggnigg. Mundart-Rock für Fortgeschrittene. CD-Taufe > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügeneck, 20:30 Uhr

Swedish. Die Seelensurfer und Mädchenschwärme. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

The Pilot / Duara / Coloured Haze. Gitarren, Gitarren, Gitarren. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Jonas Goldbaum / Wa:rum . Laut dem Motto des Abends rockt Deutsch. Das sind aber zwei österreichische Bands und sollten allen FM4-Hörern bekannt sein. Und wer ist das nicht? > USL-Raum Amriswil, 21 Uhr

Sydney Ellis Quintet. Blues. Sydney Ellis ist 1947 in Red Jacket, West Virginia, geboren. Seit zehn Jahren tourt sie mit ihren eigenen Musikern (Bass, Piano, Gitarre und Drums) durch Europa. > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 21 Uhr

The Kilimandscharo Dub & Riddim Society. Obacht, der Mastermind dieser Truppe ist der umtriebige Vorarlberger Drummer Alfred Vogel. Der Bandname sagt den Rest. > Kammgarn Schaffhausen, TapTab, 21 Uhr

St.Patricks Day Celebration. Mit The Shanes > Waaghaus St.Gallen, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Schoof im Lagerhaus. DJ Jammy und DJ D.B. > Tango Almacén (Lagerhaus) St.Gallen, 21 Uhr

Dance Night mit den Taxidancern. > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr

Dub Club. Mit Fuckintosh und den DJ's Gregster und Whitemoon. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

Smells like Twen Spirit. Mash up the 90's! > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Amnesty International. ist mit einem Wohnmobil unterwegs und zeigt einen Film gegen die häusliche Gewalt. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr
Emil und die Detektive. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Filmfabrik: Moolaadé. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuester Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Grounding - Die letzten Tage der Swissair. Regisseur Michael Steiner erzählt spannend jene Ereignisse, die 2001 zum «Grounding» und schliesslich zum Verkauf der Swissair geführt haben. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

In the Cut. Frannie verstrickt sich in eine verhängnisvolle Beziehung mit einem undurchsichtigen Detective, der eine Reihe von Serienmorden aufklären soll. Jane Campions Psychothriller ist eine explosive Reflexion über weibliches Begehren und zeigt Meg Ryan in ihrer bislang kompromisslosesten Rolle. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Yasmin. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt grösser werden. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr
Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Ein Inspektor kommt. Kriminalstück mit genialem Schluss. Gespielt in phantastischen Kostümen aus der Zeit der Titanic. > Gymnasium Friedberg Gossau SG, 20-22:15 Uhr

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. Zwei Personen erschaffen sich gegenseitig: Sie kommen sich nahe, erfreuen und verletzen einander, trennen sich, aber nicht. Der weltweit gespielte norwegische Theater-Mystiker Jan Fosse wird mit «Winter» erstmals in St.Gallen vorgestellt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Eine unvollständige Frau. Theater Bilitz. Verena Bosshard spielt ein eindrucksvolles Stück über die Frau zwischen Eigenständigkeit und Heimchen am Herd. > Bitzhalle Bischofszell, 20:15 Uhr

Onkel Ernst. ist ein verspieltes Erzähltheater mit Musik. Die Inszenierung mit Andreas Schertenleib spielt bewusst mit dem Unfertigen, dem Unsicheren, dem Vorläufigen, dem Zerbrechlichen, sie ist skizzenhaft. > Chössli-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 20:30 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr
Makabär (The Band): Böse Schlager - Aufs Ohr gehauen. Kabarettistisches Liedprogramm mit Peter Rost (Gesang, Zugemüse), Juha Hautamäki (Kontrabass, Gesang), Flanger Müller (Gitarren, Gesang). Zugegeben das famose Trio ist nicht ganz bei Trost. Aber Halbirre auf einer Bühne zu beobachten hat ja Tradition. > Hotel Löwen Appenzell, 20 Uhr

TANZ

Iselle. Choreografie von Philipp Egli. Die Willis sind Bräute, die vor der Hochzeit gestorben sind. Die armen jungen Geschöpfe können nicht im Grabe ruhig liegen, in ihren toten Füßen blieb noch jene Tanzlust, die sie im Leben nicht befriedigen konnten. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST

Gedichtbilder. Vernissage; von und mit Paul Hutter. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden

LITERATUR

Neue Vahr Süd. Diana Dengler und Marcus Schäfer vom Theater St.Gallen und der Musiker Willi Häne durchkämmen Sven Regeners zweiten Lehmann-Roman «Neue Vahr Süd». > Schloss Dottenwil Wittenbach, 20 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Die drei Rätsel. Kindertheater Trittbrett. Eine japanische Legende ab fünf Jahren. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

DIVERSES

Billard-Turnier. Reservationen: www.eintracht-kirchberg.ch > Restaurant Eintracht Kirchberg SG, 10 Uhr

Chor-Workshop. Weltmusik und Jazz. Kreatives Chorsingen mit Liedern > Kult-Bau St.Gallen, 14-18:30 Uhr

SONNTAG 19.03

KONZERT

Appenzeller Winter. Konzert mit Sur-Tango-Argentino. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 16 Uhr

Capriccio Basel. und der Oratienchor Frauenfeld singen die 49. Sinfonie von Haydn. > Stadtkirche Frauenfeld Frauenfeld, 16 Uhr

Joseph Haydn. Sinfonie Nr. 49 «La Passione» und «Die sieben letzten Worte des Erlösers am Kreuz». Frauenfelder Oratienchor, Barockorchester Capriccio Basel > evangelische Stadtkirche Frauenfeld, 16 Uhr

Meditations. Contrapunkt-Konzert: Domorganist Willibald Guggenmos spielt Werke von Olivier Messiaen, und das Ensemble Gilles Binchois setzt den Kontrapunkt mit Motetten von Josquin de Prez. > Kathedrale St.Gallen, 16 Uhr

Brücken von Stille zu Stille. Paul Giger (Violine, Violino d'amore) und Marie-Louise Dähler (Cembalo). In einem abenteuerlichen Bogen spannen die beiden Musiker einen Bogen von barocken Klängen über Eigenkompositionen bis hin zu spontan entstehenden Improvisationen. > evangelische Kirche Teufen Teufen AR, 17 Uhr

Messa da Requiem. von Giuseppe Verdi. Benefizkonzert zugunsten der Ärzte ohne Grenzen. Der Bodensee-Madrigalchor singt. > katholische Kirche St. Stefan Kreuzlingen, 17 Uhr

Solotrium. Hinter Solotrium steht der St.Galler Patrick Weber. Er gibt auf der kleinen-feinen Sonntagabend-Bühne im Engel eine lang erhoffte Solo-Comeback > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 20 Uhr

Sur - Tango Argentino. (Appenzeller Winter), sechs Weltklasse-Musikerinnen und -Musiker unter der Leitung von Francisco Obieta > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20 Uhr

FILM

Der Golem, wie er in die Welt kam. Einer der bedeutendsten Stummfilme des Expressionismus in einer neu restaurierten Fassung. Rabbi Loew schafft eine mächtige Lehmfigur und haucht ihr Leben ein. Der Zürcher Filmemacher Fred van der Kooy führt am 14. März in den Film ein. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Die wilden Hühner. Nach «Herr der Diebe» dient erneut ein Kinderbuch von Cornelia Funke als Vorlage für einen deutschen Kinderfilm. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Grounding - Die letzten Tage der Swissair. Regisseur Michael Steiner erzählt spannend jene Ereignisse, die 2001 zum «Grounding» und schliesslich zum Verkauf der Swissair geführt haben. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapazöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das ForumMann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 11 Uhr



BLUBBERN UND GURGELN IM KLANGBAD

Christian Bollmann im Hallenbad Hotel Heiden
Behende mit den Zehen wackeln und dann beherzt zur Nachbarin tauchen, um ihr in den Fuss zu beissen und rundherum röhrts und blatters aus den Boxen, die der Obertonsänger Christian Bollmann bespielt. Ein erquickendes Erlebnis wird es sein, wenn Bollmann in und am Wasser mit Muschelhorn, Didgeridoo, Gongs und Klangschalen hantiert. Eine wahrhaft neue Sinneserfahrung und Balsam für Körper und Hirn.
Samstag, 25. März, 20 Uhr, Hallenbad Hotel Heiden.
Mehr Infos: www.wasser-forum.ch

Yasmin. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt grösser werden. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Als das Wünschen noch geholfen hat. Gastspiel Theater im Ohrensessel. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probephöhne, 15 Uhr

Sing da Ding. Gastveranstaltung der Gesangsdamen der Schauspielgemeinschaft Zürich > Theater Jetzt!, Rieter Areal Sirmach, 17 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. Zwei Personen erschaffen sich gegenseitig: Sie kommen sich nahe, erfreuen und verletzen einander, trennen sich. Der weltweit gespielte norwegische Theater-Mystiker Jan Fosse wird mit «Winter» erstmals in St.Gallen vorgestellt. > Kellerbühne St.Gallen, 19 Uhr

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 19:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater.. > Buchs SG, Rowi-Areal, 18:30 Uhr

KUNST

Klosterschätze in Gold und Silber. Führung; Sonntagsführung mit Angelo Steccanella, Kunstinventaristarin und Nicole Ferigutti, Silberschmiedin. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Gott sehen. Führung: Das Überirdische als Thema der zeitgenössischen Kunst (Gott sehen) > Kartause Ittingen Warth, 15 Uhr

LITERATUR

Tagebuch 1985-1989. Sándor Márai - Lesung mit Pia Waibel und Regine Weingart > Theater parfin de sièle St.Gallen, 11 Uhr

Talk im Theater. Caroline Sessler und Jens Schnarre lesen Karoline von Günderode und Heinrich von Kleist > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr



DEZ PREZ VERSUS MESSIAEN

Willibald Guggenmos in der Kathedrale
Mit zarten zehn Jahren wurde Willibald Guggenmos schon das erste Mal als Organist verpflichtet. Seit zwei Jahren ist er Domorganist an der Kathedrale St.Gallen. Am zweiten Konzert der Reihe «Contrapunkte mit Messiaen» wird Guggenmos Orgelwerke vom französischen Komponisten spielen. Das international renommierte Ensemble Gilles Binchois wird unter der Leitung des Spezialisten für alte Musik, Dominique Vellard, mit Motetten von Josquin des Prez die Contrapunkte setzen.
Sonntag, 19. März, 16 Uhr, Kathedrale St.Gallen

KINDER

Familien-Sonntag. zum Thema «Welches Tier gefällt Dir am besten» - Spielerischer Besuch der Sonderausstellung «Grösser, schöner, stärker - Vom Auffallen bei Mensch und Tier» > Naturmuseum St.Gallen, 10 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Chor-Workshop. Weltmusik und Jazz. Kreatives Chorsingen mit Liedern > Kult-Bau St.Gallen, 10-13 Uhr

MONTAG 20.03

KONZERT

Fiera Brandella. Tanz- und Konzertabend > Hotel Krone Gais, Saal, 20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Le Schwu. Das andere Ufer feiert am Gleis. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

The Commitments. Cineclub St.Gallen zeigt den Film von Alan Perker, GB 1991. > Storchen St.Gallen, 20 Uhr

Yasmin. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt grösser werden. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Als das Wünschen noch geholfen hat. Gastspiel Theater im Ohrensessel. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probephöhne, 15 Uhr



LITERARISCHES KABARETT

Wofram Berger bringt Valentin ins Alte Zeughaus
Wennst as kannst, is koa Kunst und wennst as net kannst is's erscht recht koa Kunst. Wolfram Berger, der Wiener Regisseur und Schauspieler, las 1974 das erste Mal in Basel Karl Valentin. Seit da lässt ihn der Komiker und Stückeschreiber nicht mehr los. Valentin sei sein künstlerisches Vitamin, sagt Berger. Und er wird ihn immer weiter lesen, wird weiterhin seine Mimik spielen lassen, wird singen und das Publikum so fest im Auge behalten, dass ja keine Pointe verschütt geht.
Samstag, 25. März, 20.30 Uhr, Altes Zeughaus Herisau. Mehr Infos: www.kulturisdorf.ch

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

DIENSTAG 21.03

KONZERT

Roman Brülisauer. Das Crazy Hackbrett ist unterwegs. > Olma-Gelände St.Gallen, Moststube

Pippo Pollina - Raccanti e canzoni. Das neue Programm von Kult-Barde Pippo Pollina. Mit Gitarrist Enzo Sutura. > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wöoscht. Lockerer Swing am Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr

FILM

Epidemic. Ein Arzt will eine todbringende Seuche bekämpfen, doch durch seine Bemühungen wird sie erst recht verbreitet. Lars von Triers «Epidemic» ist vieles gleichzeitig: grosser Spielfilm und blutiger Splatter, raue Dokumentation und augenzwinkernde Fingerübung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Filmfabrik: Pigs will fly. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Schnee vom Kilimandscharo. Kinoklassiker mit Starbesetzung: Gregory Peck, Susan Hayward, Ava Gardner > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

THEATER

Amadeus. Schauspiel von Peter Shaffer.. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. Zwei Personen erschaffen sich gegenseitig: Sie kommen sich nahe, erfreuen und verletzen einander, trennen sich. Der weltweit gespielte norwegische Theater-Mystiker Jan Fosse wird mit «Winter» erstmals in St.Gallen vorgestellt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

**«FRÜHER
WAR SOGAR
DIE ZUKUNFT
BESSER.»** *Karl Valentin*

www.sage.ch

Karl Valentin-Abend mit Wolfram Berger
25. März, Herisau, Altes Zeughaus, 20.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen im Appenzellerland:
www.appenzellkulturell.ch

**Appenzell
kulturell**

**VORSICHT:
GESUCHT:
MIT-
GLIED-
ER
FÜR EINE
RÄUBER-
BANDE**



ANforderungen:
•mut/courage
•zorn/wut
•hut & WAFFE

VON VORTEIL:
•ERFAHRUNG mit streichen
oder überfällen

bewerbung schriftlich: rabauck@yahoo.de
bewerbung tel.: 071 277 31 78

FÜR DEN WIDERSTAND IN ZENTRALAMERIKA

ROJINEGRO

GUATEMALA
ELSALVADOR
NICARAGUA

**20 JAHRES SOLIDARITÄTSJAHREN
SAMSTAG 25 MÄRZ 2006
GRABENHALLE ST GALLEN AB 15 UHR**

**ZENTRALAMERIKAGRUPPE
POSTFACH 2311 9001 ST GALLEN
PC 90-19098-3**

WWW.INTERACTIV.CH/ROJINEGRO

VORTRAG

Camille Claudel. Vortrag der Kunsthistorikerin Marion Landolt über Leben und Werk der französischen Bildhauerin. > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr
Literaturseminar in spanischer Sprache. mit dem Autor Manu Giron. Texte (Deutsch-Spanisch) von Julia Alvarez aus der Republica Dominicana und Jorge Bucay aus Argentina. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19-20:30 Uhr
Spielabend in der Beiz. Die Spiele bringt die Lu-dothek. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 19 Uhr

MITTWOCH 22.03

KONZERT

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube. Das Fanatorium im Splügeneck. Female Voices - durch die Dekaden mit Nicole Lunke und Sister Jayn > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügeneck, 20 Uhr
Dance Night mit den Taxidancern. Ab 20 Uhr. Discofox für Anfänger. > Erica der Club St.Margrethen SG, 21:30 Uhr

FILM

Docuzone: Too soon for sorry. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
In the Cut. Fannie verstrickt sich in eine verhängnisvolle Beziehung mit einem undurchsichtigen Detective, der eine Reihe von Serienmorden aufklären soll. Jane Campions Psychothriller ist eine explosive Reflexion über weibliches Begehren und zeigt Meg Ryan in ihrer bislang kompromisslosesten Rolle. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr



FAST ALLEIN

Michael von der Heide auf dem Land

Der Wahlzürcher und Chansonnier ist akustisch unterwegs. Schlank und rank mit minimaler Besetzung. Heide verkörpert den charmanten Pop-Chansonnier, der sich geschmeidig zwischen Pop, Dance und Chanson bewegt; sich im Hochdeutschen, Französischen und Schweizerdeutschen pudelwohl fühlt. Auf seiner neuen CD «Zpièces» finden sich Stücke aus den letzten zehn Jahren seines Schaffens. Auf dem Cover dieser Platte umarmt sich von der Heide selbst und setzt zum Kuss an, auf dem Pressefoto wieder ignoriert er sich selbst – ein Schweizer der sich selbst so in den Vordergrund und zelebriert, ist immer wieder bemerkenswert.

Samstag, 18. März, 20 Uhr, Bären Häggenschwil.

Mehr Infos: www.kultur.im.baeren.ch **Samstag, 25. März, 20:15 Uhr, Rössli**

Mogelsberg. Mehr Infos: www.kultur-mogelsberg.ch

THEATER

Die Möwe. von Anton Tschechow. > Theater St.Gallen, 20 Uhr
Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. > Kellertheater St.Gallen, 20 Uhr
Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzeh-theater.. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr
Thomas C. Beurer: Schweizfahrer!. Für den deutschen Schriftsteller und Kabarettisten Thomas C. Beurer war die Schweiz nie Durchreiseland, sondern Reiseland. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Tagebuch 1985-1989. Sándor Márai - Lesung mit Pia Waibel und Regine Weingart > Theater parin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

KINDER

De Wassermäa und d'Bluemehind. Eigenproduktion der Diogenes-Puppentheater-Gruppe. > Diogenes Theater Altstätten SG, 14 Uhr
D'Häx Killebitz und d'Waldtier. von Stefan Engel nach dem Kinderbuch «Die Hexe lässt das Zaubern nicht» von Hanna Kraan - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Der Gänseprinz. Ein spannender Märlikrimi für Menschen ab fünf Jahren > Kulturzentrum Alte Fabrik Rapperswil SG, Fabriktheater, 15 Uhr
Von Adam bis Zebra. Die Schöpfungsgeschichte für Kinder ab 5 Jahren. > Werdenberger Kleintheater fabrigli Buchs SG, 17 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr
Treff erwachsener Kinder Suchtmittel-abhängiger. Treffen der Selbsthilfegruppe erwachsene Kinder von suchtmittelabhängigen Eltern/Erziehern ACAs/EKS > evangelisches Kirchgemeindehaus St.Leonhard St.Gallen, 20-21:30 Uhr

Wegweisung. Die IG Stadt ohne Willkür berät, was bei einer Wegweisung zu tun ist. Und dokumentiert alle Fälle. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 18-20 Uhr

DONNERSTAG 23.03

KONZERT

Ein Mädchen oder Weibchen. Mozart! Arien + Duette aus Figaro + Zauberflöte. > Pension Nord Heiden, 20-21:30 Uhr
Sinfonieorchester St.Gallen. Jiri Kout (Leitung), Iris Vermillion (Mezzo-Sopran), Piotr Beczala (Tenor) - Wolfgang Amadeus Mozart: Sinfonie Nr. 35 D-Dur KV 385 «Haffner», Gustav Mahler: Das Lied von der Erde > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr
jazz.now: Daniel Schnyder / Kenny Drew jr. Quartett. Daniel Schnyder schreibt sowohl für renommierte klassische Orchester als auch für solche im Jazzbereich. Auch Kenny Drew jr. lebt in beiden musikalischen Welten. Die Thurgauer Rätus Flisch und Tony Renold machen das Quartett perfekt. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadttheater, 20:15 Uhr
Harald Haerter's catscan feat. Arthur Blythe. Präsentiert vom Jazzclub Konstanz e.V. Harald Haerter (Gitarre), Arthur Blythe (Altsaxophon), Flo Stoffner (Gitarre), Patrice Moret (Bass), Patrick Manzecchi (Schlagzeug) > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20:30 Uhr
Ein kleines Konzert #31. Eine noch kleine Band, die schon gut ist. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr
championsLIFT. Die Gruppenauslösung. lift mit grosser Auslosungsgala > Salzhau Winterthur, 21 Uhr

FILM

Good Night, and Good Luck. In seiner zweiten Regiearbeit erinnert George Clooney an den Kampf des Fernsehjournalisten Ed Murrow gegen den Kommunistentjäger McCarthy. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr



ENERGIEVOLLE TRADITION

SAF-SAP in der Grabenhalle

Die Musiker dieser Gruppe sind Brüder und ihr Familienname ist Koité. Die Koité sind im Senegal eine bekannte Griot-Familie. Seit vielen Jahren begleiten sie – wie es Tradition und Aufgabe der Griots ist – die Gemeinschaft oder Einzelne aus ihr mit Musik und Tanz. Sie spielen auf Sabar, Asorouba, der Tama und Bougarabou verschiedene Rhythmen Afrikas. Mit ihrer echten Musik und den quirligen Tänzen versprühen sie im grauen St.Gallen Lebensfreude und Energie.

Freitag, 24. März, 20:30 Uhr, Grabenhalle St.Gallen.

Mehr Infos: www.grabenhalle.ch

Unser America. Ein Augenschein im heutigen von Krieg und Korruption geprägten Nicaragua, 25 Jahre nach der sandinistischen Revolution. Was hat sie bewirkt? Die Regisseurin und Mitglieder der Zentral-amerikagruppe diskutieren nach der Vorstellung vom 9. März. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 20:30 Uhr
Zwischenland. Das Theaterstück basiert auf dem Filmszenario «Tussenland» der Autorin Helena van der Meulen. Herr Jakob, ein alleinstehender Rentner, trifft auf Majok, einen illegalen Kriegsflüchtling aus Afrika, der auf seiner Gartenbank übernachtet hat. > Stadttheater Konstanz, Botzheim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzeh-theater.. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr
Bagatello: Unbedingt! A cappella-Showgruppe. > Stadtsaal Wil SG, 20 Uhr
Frank Baumann: Findiguet. Baumanns zweites Bühnenprogramm > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

FREITAG 24.03

KONZERT

Amelia sings off & out. Urs Carl Eigenmann scharf Talente um sich: Den Sina-Schlagzeugler Orlando Ribar, am Sax Ekkehard Sassenhausen, Urs Guidolin an der Gitarre und David Mäder am Bass. Und natürlich ist auch die junge Amelia am Mikrofon und mit dabei. > Tonhalle Flawil, 20 Uhr
Musikkollegium Winterthur. Sie spielen Mendelssohn, Strauss und Schubert. Radovan Vlatkovic ist am Horn, Theodor Guschlbauer dirigiert. > Kirche St.Johann Schaffhausen, 20 Uhr
Sinfonieorchester St.Gallen. Jiri Kout (Leitung), Iris Vermillion (Mezzo-Sopran), Piotr Beczala (Tenor) - Wolfgang Amadeus Mozart: Sinfonie Nr. 35 D-Dur KV 385 «Haffner», Gustav Mahler: Das Lied von der Erde > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr
Slartybartfast / Smiling Maggots / Pitchfork. Winterthurer Gitarrenhelden. Und zum Glück auch Heldinnen: bei Pitchfork nämlich. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Sternmotor. Eigenartiger Akupop der um die Liebe, Sehnsucht und Transzendenz kreist. Mit Bass, Geige und Töbi Toblers Hackbrett. > Harmonie 4 Altstätten SG, 20 Uhr
Fool's Garden. Ihren Hit Lemon Tree kennt jeder. Jetzt kommen sie erstmals unplugged in die Schweiz, ins Toggenburg. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr
Vera Kaa. Nach fünf Jahren Pause wieder zurück. Vera Kaa interpretiert unplugged mit einzigartige Lieder von Blues bis Brecht. > Chällertheater im Baro-nenhaus Wil SG, 20:15 Uhr
N'Gewel / Saf-Sap. Traditionelle, westafrikanische Tanz- und Trommelmusik aus Senegal. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr
Cécile Verry Quartett (D/IVR). Jazz mit Cécile Verry (vocals), Andreas Erchinger (piano), Bernd Heitzler (bass) und Torsten Krill (drums) > Jazzhuus Lustenau, 21 Uhr
Pignigg. Mundart-Rock für Fortgeschrittene. > Ginos Kunstcafé Wil SG, 21 Uhr

leidenschaft
partnerschaft
schwangerschaft
geschäft

ARTEMIS

GEBURTSHAUS & HEBAMMENPRAXIS
Steinach | 071 446 10 13 | www.geburtshaus-artemis.ch

Stadt St.Gallen

„Klingendes Haus am Stadtpark“
Tag der offenen Tür 10 -17 Uhr

„Café Orientale – Instrumentenparcours“

Samstag, 1. April 2006

Rock- und Populärmusik:

Instrumentalunterricht
Gesang für Rock- Popmusik
Groove- und Bandworkshops

Beratung zum Musikunterricht
Klangschnupperrn
10 - 14 Uhr

Jugendmusikschule der Stadt St. Gallen
Rorschacher Str. 25, 9004 St. Gallen
jugendmusikschule@stadt.sg.ch
www.jugendmusikschule.stadt.sg.ch

9. Frauen
Vernetzungs
Werkstatt

Samstag, 25. März 2006
Universität St.Gallen

Jahreskongress der
St.GallerFrauenNetzwerke

**Mentoring
Erfahrungswissen**
Geben – Nehmen – Vernetzen

Alice Scherrer, Herisau
Anita Bäuml, Uster
Christine Maier, Zürich
Giselle Rufer, Magglingen
Heidi Boner-Schilling, Deutschland
Rosmarie Zapfl, Dübendorf
Mona Vetsch

Kultureller Höhepunkt mit Fatal dö

www.ostschweizerinnen.ch
Telefon 071 223 15 31

COMEDIA

Katharinengasse 20, CH-9004 St.Gallen, Tel./Fax 071 245 80 08, medien@comedia-sg.ch

**RADIKAL. KULTURELL. VOLKSTÜMLICH. AUFMÜPFIG.
INTELLEKTUELL. SINNLICH. ANREGEND. VIELSCHICHTIG.
SUBVERSIV. PERSÖNLICH. KOMMUNIKATIV. BILDEND.
OFFEN. ANGENEHM. INFORMATIV. HERZLICH.**

www.comedia-sg.ch mit unseren Buch-, Comic/Manga- und WorldMusic-Tipps
und dem grossen Medienkatalog mit E-Shop!



CLUBBING | PARTY

Shakeadelic. Von den Sechziger in die Achtziger mit DJ Dannemann. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr
Thirtylicious. Tanzen ab 30 > Salzhau Winterthur, 22 Uhr

FILM

Carmen. Gestanzte Glut der Gefühle. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr
Film vom Monat. Gegen die Wand. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr
Good Night, and Good Luck. In seiner zweiten Regiearbeit erinnert George Clooney an den Kampf des Fernsehjournalisten Ed Murrow gegen den Kommunistenjäger McCarthy. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr
In the Cut. Frannie verstrickt sich in eine verhängnisvolle Beziehung mit einem undurchsichtigen Detective, der eine Reihe von Serienmorden aufklären soll. Jane Campions Psychothriller ist eine explosive Reflexion über weibliches Begehren und zeigt Meg Ryan in ihrer bislang kompromisslosesten Rolle. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Triers «Dogville». Grace will Sklaven befreien, wird jedoch mit Hass, Gewalt und ihren eigenen Fehlinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht'sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr
The Element of Crime. Bei der Aufklärung einer Reihe von Serienmorden gerät Inspektor Fisher immer tiefer in den Sog des Verbrechers. Lars von Triers unerreichter Kriminalfilm ist ein schockierender und faszinierender Alptraum aus berausenden Bildern. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 22:45 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 11 Uhr, 20 Uhr
Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr
Amadeus. Schauspiel von Peter Shaffer > Theater St.Gallen, 20 Uhr
Die wunderbare Geldvermehrung. Theaterabend mit Orgelmusik. Nach einer Erzählung von Michael Ende. Mit Guido Keller (Orgel), Boris Knorpp (Feuerwehrmann), Nathalie Huber (Erzählerin/junge Frau). Regie: Pierre Massaux > evangelische Kirche Rorschach, 20 Uhr
Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 20:30 Uhr
O Madre. Charme und Fluch des Vergessens. Ein sinnliches Theater mit Livemusik über den Charme und Fluch des Vergessens, eine tragikomische Geschichte über Frauen, die Zeit hinter und noch vor sich haben, eine Geschichte übers Festhalten und Loslassen. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr
Zwischenland. Das Theaterstück basiert auf dem Filmszenario «Tussenland» der Autorin Helena van der Meulen. > Stadttheater Konstanz, Botzheim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr
Frank Baumann: Findiguet. Baumanns zweites Bühnenprogramm > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

4+1 übersetzen. traduire tradurre translatar. Literaturveranstaltung der Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit (www.chstiftung.ch) > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 16:30 Uhr
Die wilden Milben. Erstes Kulturinarium in Speicher. Mit Kurt Schwarz: Köstlichkeiten. > evangelisches Kirchgemeindehaus Speicher Speicher, 20 Uhr
Mutter, wo ist die Butter?. Szenische Lesung der Autorengruppe Ohrenhöhe. Selbst geschriebene Geschichten rund ums Einkaufen. > zeighaus dorf-kunst Flawil, 20:30 Uhr

SAMSTAG 25.03

KONZERT

Amelia sings off & out. Urs Carl Eigenmann scharf Talente um sich: Den Sina-Schlagzeugler Orlando Ribar, am Sax Ekkehard Sassenhausen, Urs Guidolin an der Gitarre und David Mäder am Bass. Und natürlich ist auch die junge Amelia am Mikrofon mit dabei. > Restaurant Habsburg Widnau, 20 Uhr
Die Regierung. Mit dem Stockbergchöri > Fabrik Ebnet-Kappel, 20 Uhr
Klangbad. Der Obertonsänger Christian Bollmann lässt mit Gongs und Muschelhörnern das Wasser vibrieren. Badehose mitnehmen. > Hotel Heiden, Hallenbad, 20 Uhr
Hallenbad. 20 Uhr
Mozart! Gruber Bläsequintett mit Flöte, Oboe, Klarinette, Horn, Fagott und Klavier, zu Ehren des Genies. (Kulturpodium Heiden) > Pension Nord Heiden, 20 Uhr
Othella Dallas mit Band. Blues, Gospel, Jazz, Latin. > Casino Herisau Herisau, Kleiner Saal, 20 Uhr
Power To The People II. 130 Kehlen singen Hits aus den Sechzigern. > Mehrzweckanlage Breiti Oberuzwil, 20 Uhr
Sternmotor. Eigenartiger Akupop der um die Liebe, Sehnsucht und Transzendenz kreist. Mit Bass, Geige und Töbi Toblers Hackbrett. > Schüür Brunnadern, 20 Uhr
Use To Abuse. Punk-Kassenschlager aus Deutschland. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr
Michael von der Heide. 2 piécs-acoustique. Niemand hat es geschafft, Pop, Dance und Chansons so stilübergreifend echt zu präsentieren wie Multitalent von der Heide. > Gasthaus Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr
Duara / Room 101. Gitarren und junge Menschen. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr
Immerzu da gehen wir Lieder von hans Roelli. Chorprojekt St.Gallen (Peter Roth), Männerchor Nassen. Hans Fässler: Conference. Speis und Trank ab 19 Uhr > Tonhalle Flawil, 20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Zwanziger-Party. Mit einem Lindi-Hop-Tanzkurs. > Jugendkulturraum flon (Lagerhaus) St.Gallen, 20 Uhr
Tango Argentino. Milonga Tanznacht: Feuerig im Gegenrhythmus tanzen. > Tango Almacén (Lagerhaus) St.Gallen, 21:30 Uhr
Vibes. Die beste Rammstein-Coverband ist in der Stadt. > Tech-Club Rüthi (Rheintal), 21:30 Uhr
Dance Night mit den Taxidancern. > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr
Flower Power. The Sound of the 60's - DJ Ghost. > Salzhau Winterthur, 22 Uhr
Salsa Tropic im Lagerhaus. Salsa, Merengue, Bachata und Latin Pops zum Durchtanzen > Tanzschule Wingling (Lagerhaus) St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Epidemic. Ein Arzt will eine todbringende Seuche bekämpfen, doch durch seine Bemühungen wird sie erst recht verbreitet. Lars von Triers «Epidemic» ist vieles gleichzeitig: grosser Spielfilm und blutiger Splatter, raue Dokumentation und augenzwinkernde Fingerübung. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr
Machuca. Film aus Chile, der von der Freundschaft zwischen Jugendlichen aus ganz verschiedenen Klassen in der Zeit Salvador Allendes erzählt. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19:30 Uhr
Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Triers «Dogville». Grace will Sklaven befreien, wird jedoch mit Hass, Gewalt und ihren eigenen Fehlinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht'sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr
Sommer vorm Balkon. Andreas Dresen («Halbe Treppe») erzählt von den Single-Freundinnen Katrin und Nike, die die Sommerabende auf Nikes Balkon in Berlin verbringen. Die Freundschaft zwischen der ostdeutschen Altenpflegerin und der westdeutschen, arbeitslosen Katrin gerät in eine Krise, als der Truckfahrer Ronald beinahe Katrin überfährt - und bei Nike einzieht. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
The Element of Crime. Bei der Aufklärung einer Reihe von Serienmorden gerät Inspektor Fisher immer tiefer in den Sog des Verbrechers. Lars von Triers unerreichter Kriminalfilm ist ein schockierender und faszinierender Alptraum aus berausenden Bildern. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Die Möwe. von Anton Tschekow. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr
Ein Sommernachtstraum. von William Shakespeare. Regie Lothar Maninger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. > Theater parfin de siécle St.Gallen, 20 Uhr
Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Zwischenland. Das Theaterstück basiert auf dem Filmszenario «Tussenland» der Autorin Helena van der Meulen. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20 Uhr
Compagnia Sous Sol: Carmelita. Aus dem Humus der Grossstadt: Eine in vielerlei Hinsicht grenzüberschreitende Performance mit Susi Wirth (Text, Gesang, Akkordeon), Olivier Gabus (Komposition, Piano) und Bastien von Wyss (Schlagzeug). > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr
Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr
Karl-Valentin-Abend. mit Wolfram Berger (Kultur is Dorf) > Altes Zeughaus Herisau, 20:30 Uhr

LITERATUR

4+1 übersetzen. traduire tradurre translatar. Literaturveranstaltung der Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit (www.chstiftung.ch) > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 10 Uhr



DER SINGENDE CHURDIREKTOR

Lieder Hans Roelli in der Tonhalle Flawil
Hans Roelli, Sohn eines Professors, wollte nicht Zahnarzt werden und lief, als er 20 Jahre alt war von zuhause weg in ein reiches Leben. Als wandernder Sänger, Skilehrer, Knecht und Kurdirektor schrieb er über tausend Lieder. Das Chorprojekt St.Gallen, der Männerchor Nassen, die Sängerin Maria Walpen, der Klarinetist Manfred Wetli, Peter Roth am Klavier und Hans Fässler als Conférencier geben 24 süffige Kostproben von Roelli.

Samstag, 25. März, 20:30 Uhr, Tonhalle Flawil

KINDER

De Wassermäa und d'Bluemehind. Eigenproduktion der Diogenes-Puppentheater-Gruppe. Wie jeden Frühling schickt Mutter Erde ihre Kinder aus, um den Blumen und Gräsern ihre wunderschönen Farben zu geben. Dabei ist es verboten, sich dem Wassermann Triefftropf Glux zu nähern. > Diogenes Theater Altstätten SG, 14 Uhr, 16:30 Uhr
D'Häx Xillebitz und d'Waldtier. von Stefan Engel nach dem Kinderbuch «Die Hexe lässt das Zaubern nicht» von Hanna Kraan - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Preisjassen Rojinegro. Für den Widerstand in Zentralamerika. 20 Jahre Solidaritätsjassen der Zentralamerikagruppe. > Grabenhalle St.Gallen, 15 Uhr
9. FrauenVernetzungswerkstatt. Mentoring, Erfahrungswissen. U.a. mit: Alice Schwerrer, Christine Meier, Heide Boner-Schilling. > Uni St.Gallen, 9-19 Uhr

SONNTAG 26.03

KONZERT

Chillifunk. Funk und Chillifood mit Gee-K und seinen Freunden. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19 Uhr
Junge Kammer-Orchester Konstanz. ist mit dem neuen Konzertprogramm «Sax'n'Strings» unterwegs. > Steigenberger Inselhotel Konstanz, 19 Uhr
La Strimpellata. Das Ensemble spielt Michael Kirsten und Ludwig van Beethovens. > evangelische Kirche Oberglatt Flawil, 19 Uhr
Popa Chubby (USA). Bluesrock-Protagonist mit neuer CD auf Europatour > Salzhau Winterthur, 19 Uhr
Friend'n'Fellow. In der Musik des Duos verbinden sich die Intensität des Blues, der Klang des Soul und die Freiheit des Jazz auf eine einzigartige Weise. > Restaurant Eintracht Kirchberg SG, 20 Uhr

FILM

Die wilden Hühner. Nach «Herr der Diebe» dient erneut ein Kinderbuch von Cornelia Funke als Vorlage für einen deutschen Kinderfilm. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Emil und die Detektive. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapazöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das Forum Mann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Sommer vorm Balkon. Andreas Dresen («Halbe Treppe») erzählt von den Single-Freundinnen Katrin und Nike, die die Sommerabende auf Nikes Balkon in Berlin verbringen. Die Freundschaft zwischen der ostdeutschen Altenpflegerin und der westdeutschen, arbeitslosen Katrin gerät in eine Krise, als der Truckfahrer Ronald beinahe Katrin überfährt - und bei Nike einzieht. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Unser America. Ein Augenschein im heutigen von Krieg und Korruption geprägten Nicaragua, 25 Jahre nach der sandinistischen Revolution. Was hat sie bewirkt? Die Regisseurin und Mitglieder der Zentralamerikagruppe diskutieren nach der Vorstellung vom 9. März. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 17:30 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. > Kellerbühne St.Gallen, 19 Uhr

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 19:30 Uhr

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr

Norma. Oper von Vincenzo Bellini. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Haar & Bart AG. Ein märchenhaftes Stück mit Witz und Tempo über Veränderungen, Arbeit, Lebensstationen. Vom momoll Theater. > Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr



MEHR ALS TÖNE

Friend'n Fellow in der Eintracht

Ein guter Cover-Song ist noch immer besser als ein schlechtes Original. Keine grosse Wahrheit, aber vermutlich der Schlüssel, wenn zwei Musiker alte Kamellen zum Besten geben. Friend'n Fellow sind nur zu zweit, tönen aber wie mehr, weil Thomas Fellow so Gitarre spielen kann, dass es so tönt, als würden da zwei Leute sitzen. Darüber legt Contanze Friend ihre akrobatischen Gesänge. Klangperlen irgendwo auf der weiten Wiese zwischen Pop und Jazz sind zu erwarten. **Sonntag, 26. März, 20 Uhr, Eintracht Kirchberg**

Wer hat Angst vor Virginia Woolf? von Edward Albee. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 18:30 Uhr
Carlos Martinez: Human Rights. Durch Pantomime kann Carlos Martinez auch dann kommunizieren, wenn Worte nur verletzen und verwirren würden. Er zeigt auf ironisch humorvolle Weise Situationen, in denen die Grundrechte der Menschen beschnitten werden. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadttheater, 19 Uhr

KUNST

Sonntagsapéro. Bilder und Objekte der Art Brut-Künstlerin. > Galerie vor der Klostermauer St.Gallen, 10-12 Uhr

KINDER

Ein Himmel für den kleinen Bären. Figurentheater für Kinder ab fünf Jahren. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadttheater, 11 Uhr
De Wassermäa und d'Bluemechind. Eigenproduktion der Diogenes-Puppentheater-Gruppe. > Diogenes Theater Altstätten SG, 14 Uhr
D'Häx Xillebitz und d'Waldtier. von Stefan Engel nach dem Kinderbuch «Die Hexe lässt das Zaubern nicht» von Hanna Kraan - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

MONTAG 27.03

KONZERT

Anna Ternheim. Singer/Songwriterin aus Schweden. Support Lole (CH). > Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Thee More Shallows. Detenter Indie-Rock mit Streicher, Glockenspiel und eine singender Säge. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Le Schwu. Das andere Ufer feiert am Gleis. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Triers «Dogville». Grace will Sklaven befreien, wird jedoch mit Hass, Gewalt und ihren eigenen Fehlinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht'sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

TANZ

Giselle. Choreografie von Philipp Egli. Die Willis sind Bräute, die vor der Hochzeit gestorben sind. Die armen jungen Geschöpfe können nicht im Grabe ruhig liegen, in ihren toten Füßen blieb noch jene Tanzlust, die sie im Leben nicht befriedigen konnten. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

DIENSTAG 28.03

KONZERT

show what your city is like. Eastsound sucht Musiknachwuchs. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapazöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das Forum Mann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Kein Frühling, kein Herbst. Das zweite Leben der Camille Claudel. Text: Conny Frühauf. Spiel: Heide Capovilla. > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr
Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
Haar & Bart AG. Ein märchenhaftes Stück mit Witz und Tempo über Veränderungen, Arbeit, Lebensstationen. Vom momoll Theater. > Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr
Lady Macbeth von Mzensk. Oper von Dmitri Schostakowitsch. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr
Literaturseminar in spanischer Sprache. mit dem Autor Manul Giron. Texte (Deutsch-Spanisch) von Julia Alvarez aus der Republica Dominicana und Jorge Bucay aus Argentinien. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19-20:30 Uhr
Offenes Kreistanzen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

MITTWOCH 29.03

KONZERT

Kinder-/Familienkonzert. Sinfonieorchester St.Gallen, Stefan Klieme (Dirigent), Jost Nussbaumer (Moderation) - Fasnacht im Frühling - Der Karneval der Tiere mit Musik von Camille Saint-Saëns (Der Karneval der Tiere) und Ottorino Respighi (Die Vögel) > Tonhalle St.Gallen, 9:30 Uhr
Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr
show what your city is like. Eastsound sucht Musiknachwuchs. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube. Das Fanatorium im Splügeneck > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügeneck, 20 Uhr
Dance Night mit den Taxidancern. Ab 20 Uhr: Discofox für Anfänger. > Erica der Club St.Margrethen SG, 21:30 Uhr

FILM

Docuzone: Knock off. Die Rache am Logo. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Epidemic. Ein Arzt will eine todbringende Seuche bekämpfen, doch durch seine Bemühungen wird sie erst recht verbreitet. Lars von Triers «Epidemic» ist vieles gleichzeitig: grosser Spielfilm und blutiger Splatter, raue Dokumentation und augenzwinkernde Fingerübung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 15 Uhr
Zwischenland. Das Theaterstück basiert auf dem Filmszenario «Tussenland» der Autorin Helena van der Meulen. > Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr
Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr
Alex Porter: Jenseits der Zeit. Mit betörenden Mirakeln erzählt Alex Porter Geschichten aus seinem Leben und zaubert wundersame Bilder in die Köpfe des Publikums. Das was ist Wahrheit, was Illusion? > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

TANZ

Giselle. Choreografie von Philipp Egli. Die Willis sind Bräute, die vor der Hochzeit gestorben sind. Die armen jungen Geschöpfe können nicht im Grabe ruhig liegen, in ihren toten Füßen blieb noch jene Tanzlust, die sie im Leben nicht befriedigen konnten. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

LITERATUR

Franz Hohler: Lesungen. Ein Programm für Kinder und abends ein Programm für Erwachsene gestalten. > Chössi-Theater Lichtensteig, 16 Uhr, 20:15 Uhr

KINDER

Eine Woche voller Samstage. Ein Stück von Paul Maar für Kinder ab sechs Jahren. > Theater St.Gallen, Foyer, 14 Uhr
D'Häx Xillebitz und d'Waldtier. von Stefan Engel nach dem Kinderbuch «Die Hexe lässt das Zaubern nicht» von Hanna Kraan - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr
Treff erwachsener Kinder Suchtmittel-abhängiger. Treffen der Selbsthilfegruppe erwachsene Kinder von suchtmittelabhängigen Eltern/Erziehern ACAs/EKS > evangelisches Kirchgemeindehaus St.Leonhard St.Gallen, 20-21:30 Uhr
Wegweisung. Die IG Stadt ohne Willkür berät, was bei einer Wegweisung zu tun ist. Und dokumentiert alle Fälle. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 18-20 Uhr.



DOPPELT MÄCHTIG

Tablater Konzertchor in St. Laurenzen

Der Tablater Konzertchor singt zur Passionszeit ein gewaltiges Chorwerk: die Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach. Sie entwirft in fast drei Stunden Dauer ein dramatisches und meditatives Riesengemälde der Verurteilung, Kreuzigung und Grablegung Christi, mit Doppelchor und Doppelorchester, mit erregten Volkschören, Reflexion und Verinnerlichung. Die Matthäus-Passion ist alles in einem: Glaubensbekenntnis, tönendes Ideenwerk, opernhafter Wurf und emotionales Projektionsfeld für die Zuhörerin und den Zuhörer als mitfühlende Partner.

Sonntag, 26. März, 17 Uhr, Kirche St. Laurenzen St. Gallen

KAMMERENSEMBLE IN DER KIRCHE

La Strimpellata in Flwil

Im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums des Abendmusikzyklus Flawil-Gossau kommt La Strimpellata in die Ostschweiz. La Strimpellata ist eine zehnköpfige Gruppe von Musikerinnen und Musikern. Die stilistische Bandbreite des Repertoires reicht von der Vorklassik bis zur Avantgarde, die Besetzungsvarianten vom Instrumentalensemble bis zu den grossen Kammermusikern für Streicher und Bläser. Die Berner spielen in Flawil Michael Kirsten, Ludwig van Beethoven.

Sonntag, 26. März, 19 Uhr, Kirche Oberglatt Flawil

HÜHNERHAUTFREUNDLICH

Patent Ochsner im Fürstenlandsaal

Sie sind noch immer unterwegs, die Helden derer, denen in der Jugend Nirvana zu krass war. Mittlerweile sind sie nicht mehr die einzigen, die neben Züri West Mundartmusik machen, die sich gut verkauft. Und doch sind sie irgendwie sich selber geblieben und haben ob all den Jünglingen, die vermutlich noch Nirvana hörten und nun selber Mundartrock machen, die Flinte nicht ins Korn geworfen. An Ochsner-Konzerten kann man noch immer mitsingen und eine durch Massenfreundschaft geweckte Hühnerhaut kriegen.

Sonntag, 26. März, 19 Uhr, Fürstenlandsaal Gossau

DONNERSTAG 30.03

KONZERT

Neocékavany 'Dy' cháneek. Kneipengesänge und jüdische Wandermusik aus Prag. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr
show what your city is like. Eastsound sucht Musiknachwuchs. > Kugl - Kultur am Gleis St. Gallen, 20 Uhr
Sugarbeet. Rock einer jungen Band, aber mit erfahrenen Musikern, ist angesagt. Abwechslungsreiche Rhythmik trifft auf Kraft und Melodie. Irge wo im Bereich von Spain und Lambchop - einfach mit mehr Gitarre und Zeitlupe. > Eisenwerk Frauenfeld, Beiz, 20:15 Uhr
Das Bo & Miss Leema - Genau So - Tour.. Krachende Raps und Sozialkritische Texte untermalt von einem groovigen Mix aus Funk, Rock und Reggae > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Hallenbeiz. Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping Pong. > Grabenhalle St. Gallen, 20:30 Uhr
Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr
championsLIFT 3. Das himmrissigste Tischfussballturnier geht in die dritte Runde > Salzhäus Winterthur, 21 Uhr

FILM

Unser America. Ein Augenschein im heutigen von Krieg und Korruption geprägten Nicaragua, 25 Jahre nach der sandinistischen Revolution. Was hat sie bewirkt? Die Regisseurin und Mitglieder der Zentralamerikagruppe diskutieren nach der Vorstellung vom 9. März. > Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr
Vitus. Fredi Murers Geschichte vom musikalisch und mathematisch ausserordentlich begabten Buben Vitus. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr
Ein Sommernachtstraum. von William Shakespeare. Regie Lothar Maninger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

springteufel. Musiktheater für drei Stimmen nach einem Text von Kathrin Röggla. > Kehrichtverbrennungsanlage Verband KVA Weinfelden, 20 Uhr
Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr
Drei Bräute für ein Halleluja. Ein liebreichlicher Abend von und mit Gardi Hutter, Sue Mathys und Sandra Studer. > Vaduzer-Saal Vaduz, 20 Uhr
Zappa! Alles über Frank. Eine Hommage an Frank Zappa. Eine Produktion des Theaters am Neumarkt > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

David Signer und Töbi Tobler. Der Zürcher Ethnologe und Journalist (mit St.Galler Wurzeln) liest unveröffentlichte Texte zum Thema Hexerei in Afrika. Der St.Galler Musiker Tobler improvisiert auf seinem Hackbrett. So entsteht ein anderer Dialog über Erfahrungen mit dem Unerklärlichen. > Projektraum exx St. Gallen, 20 Uhr

LITERATUR

Literatur am Donnerstag. Tina Stroheker «In Übung bleiben»; Zuletzt ist der Band «Vorausgeworfener Schatten» von ihr erschienen. Bekannt geworden ist die Autorin in Deutschland mit ihren Reisebüchern über Polen > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

VORTRAG

Feierabend im Museum. Gott sehen in Judentum und evangelischer Kirche mit Michel Bollag und einer weiteren Person. Moderation: Walter Büchi und Dorothee Messmer (im Rahmen der Ausstellung: Gott sehen) > Kartause Ittingen Warth, 19 Uhr

DIVERSES

Stöck, Stich, Wies. Trümpf auf den Tisch, es wird wieder ausgejasst. > USL-Raum Amriswil, 19:30 Uhr
Das philosophische Café Ostschweiz. Die Renaissance der alten philosophischen Gesprächskultur. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20 Uhr

FREITAG 31.03

KONZERT

Fallobst. Strichmusik > Baradies Bar Teufen AR
Allschwil Posse. Die Poser vom Rhein sind wieder unterwegs. Göldin und Bituner machen die Vorband. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr
Amati Quartett. Sie spielen Mozart, Janacek und Schubert. Steven Isserlis ist am Violoncello. > Kirche St. Johann Schaffhausen, 20 Uhr
show what your city is like. Eastsound sucht Musiknachwuchs. > Kugl - Kultur am Gleis St. Gallen, 20 Uhr
Interplay. Gitarrenduo mit stilistischer Beweglichkeit und fesselnder Spielweise. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr
The Dusa Orchestra. > Werdenberger Kleintheater fabrigg Büchs SG, 20:30 Uhr
Töbi Tobler. Hackbrett und Stimme «von Tradition bis Intuition». > il pennello Kunstmarkt Rorschach, 20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Latin Room. Salsaparty mit Show & Workshop. > Tanzzentrum St. Gallen, 19 Uhr
Indie-Night. Die Disco, in der Rockmusik läuft: Zu den Killers, den Foo Fighters, den Libertines. > Grabenhalle St. Gallen, 21 Uhr
Wellenverstärker. Neue Deutsche Welle. > Salzhäus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapaziöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das ForumMann zur Diskussion. > Kinok St. Gallen, 18 Uhr
Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Triers «Dogville». Grace will Sklaven befreien, wird jedoch mit Hass, Gewalt und ihren eigenen Fehlinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht'sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St. Gallen, 20 Uhr
The Element of Crime. Bei der Aufklärung einer Reihe von Serienmorden gerät Inspektor Fisher immer tiefer in den Sog des Verbrechens. Lars von Triers unerreichter Kriminalfilm ist ein schockierender und faszinierender Alptraum aus berausenden Bildern. Ein Meisterwerk! > Kinok St. Gallen, 22:45 Uhr
Vitus. Fredi Murers Geschichte vom musikalisch und mathematisch ausserordentlich begabten Buben Vitus. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

THEATER

Der alte Zauberer. Die Erzählung von Friedrich Glauser ist eine Detektivgeschichte, gespickt mit surrealen Passagen. Hans-Rudolf Twerenbold zaubert mit seiner Erscheinung und Erzählkunst eine eindrucksvolle Atmosphäre, die Rätö Harder mit dem Altsaxophon untermalt. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadtheater, 20 Uhr
Die Ziege oder wer ist Sylvia. von Edward Albee. Regie: Barbara Herold. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Wittgensteins Neffe. Die Notizen von Thomas Bernhard sind zum Bericht der Sterbgeschichte Paul Wittgensteins geworden. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Proebühne, 20 Uhr
springteufel. Musiktheater für drei Stimmen nach einem Text von Kathrin Röggla. > Kehrichtverbrennungsanlage Verband KVA Weinfelden, 20 Uhr
Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr
Oleanna. Ein Stück über die Macht und über den rechten Gebrauch von Worten. > Kulturzentrum Alte Fabrik Rapperswil SG, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr
Alex Porter: Jenseits der Zeit. Mit betörenden Mirakeln erzählt Alex Porter Geschichten aus seinem Leben und zaubert wundersame Bilder in die Köpfe des Publikums. Das was ist Wahrheit, was Illusion? > Kellersbühne St. Gallen, 20 Uhr
Theatro del ChiodONNERSTAG Smoking Chopin. Musikclownerie der feinen Art > Kultur i de Aula Goldach, 20 Uhr

DIVERSES

Die Schedelsche Weltchronik von 1493. Wolfgang GÖLDENSTAG. Das grösste Buchprojekt der Inkunabelzeit. In der Veranstaltungsreihe «Entdecken in der Vadiana» stellen Fachleute interessante Einzelstücke vor. > Kantonsbibliothek Vadiana St. Gallen, 13-13:30 Uhr
ShedBar mit Karin Baier. Die shedBar will nicht ausstellen, eher vorstellen: Menschen, Kunst und andere Werke. Zu Gast: Karin Baier > Eisenwerk Frauenfeld, Shed, 21 Uhr

Postkarten
Taschen
Rucksäcke
Kerzen
Tücher
Geschenkartikel
Erfreuliches
Nützliches
Originelles

Spätis Boutique

Spätis Boutique GmbH
Spisergase 24
CH-9000 St.Gallen
Tel. 071 223 85 35
Fax 071 223 14 06

verlängert bis 28.05.06
Jüdisches Museum
Hohenems

Antijüdischer Nippes, populäre
Judenbilder und aktuelle
Verschwörungstheorien
Die Sammlung Finkelstein im Kontext

Schweizer Str. 5, A-6845 Hohenems
Öffnungszeiten: Di bis So 10 – 17 Uhr
www.jm-hohenems.at

JÜDISCHES MUSEUM HOHENEMS **dny**

Yves Mettler

Manor-Kunstpreis

St.Gallen 2006

24. Februar – 30. April 2006

Kunstmuseum St.Gallen

Kunstmuseum
Museumstr. 32
CH-9000 St.Gallen
Dienstag bis
Freitag
10 bis 12 Uhr
14 bis 17 Uhr
Mittwoch
bis 20 Uhr
Samstag/Sonntag
10 bis 17 Uhr
Ostern (So+Mo)
10 bis 17 Uhr
Karfreitag
geschlossen
kunstmuseumsg.ch

Holzarten der 148 Kühe von „Rüef de Bruune“ Framire Padauk Japanische Badua Akazie Vogelbeere (Eberesche) Flieder Linde Akazia Hagebutten Holz Berberitze Alpenrose Rebstock Koto Mansonia Ramin Chacate Birnbau Cocobola Mahagoni Kota Palisander Oliven Cristobal Nazareno Guapinol P Weisstanne (Blitzholz) Pflaumen Haselnuss Eiche (Eisenbahnschwelle) Holu (Zentralamerika) Tosmaniah Fettholz Orangenbaum Roter Eukalyptus Hickory St Bambus (Thailand) Fuchsia Bergkiefer Wacholder Buchs Roter Holunder Zier Erika Rosenholz (Zentralamerika) Naitiv (Neuseeland) Weisstanne Wachold

«Rüef de Bruune!»

Die geschnitzte Welt von Anni und Heiri Müller, Urnäsch

Ausstellung im Appenzeller Volkskundemuseum Stein AR

12. Februar bis 16. April 2006

www.appenzeller-museum-stein.ch

AUSSTELLUNGEN

KUNST

IG Halle. Klaus-Geberth-Str. 5, Rapperswil SG, 055 210 51 54, www.ighalle.ch; Di-Fr, 17-20 Uhr; Sa/So, 14-17 Uhr
> **Andrea Gohl.** Zehn Jahre New York prägen.
> 17.03.-23.04.

Kartause Ittingen. Kunstmuseum Thurgau. Warth, 052 748 44 11, www.kartause.ch; 1. April bis 30. September immer bis 18.00, Mo-Fr, 14-17 Uhr; Sa/So, 11-17 Uhr
> **Gott sehen.** Das Überirdische als Thema der zeitgenössischen Kunst > bis 23.04.

Kunsthalle Ziegelhütte. Ziegeleistr. 14, Appenzell, 071 788 18 60, www.ziegelhuette.ch; Di-Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr
> **Hans Arp.** Marmorskulpturen und Reliefs > bis 19.03.
> **Carl Walter Liner.** Landschaften und Abstraktion / Auf Reisen > bis 19.03.

Kunsthau KUB. Karl-Tizian-Platz, Bregenz, 0043 5574 48 59 40, www.kunsthau-bregenz.at; Di/Mi/Fr/Sa/So, 10-18 Uhr; Do, 10-21 Uhr
> **Jean-Marc Bustamante: beautiful days.**
> bis 19.03.

Kunstmuseum. Museumstr. 32, St.Gallen, 071 242 06 74, www.kunstmuseumsg.ch; Di-Fr, 10-12 Uhr; Di/Do/Fr, 14-17 Uhr; Mi, 14-20 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr
> **Rembrandt - Seine Epoche, seine Themen, seine Welt.** > bis 26.03.
> **Yves Mettler.** > bis 30.04.

Kunstmuseum. Museumstr. 52, Winterthur, 052 267 51 62, 052 267 58 00, www.kmw.ch; Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr
> **Helmut Dorner.** Malerei 1988-2005.
> bis 26.03.
> **Neuere deutsche Zeichnungen aus der Sammlung.** > bis 30.07.
> **Von Richter bis Scheibitz.** Deutsche Arbeiten auf Papier seit 1960. > bis 30.07.

Kunstmuseum Liechtenstein. Städtle 32, Vaduz, 0041 0423 235 03 00, www.kunstmuseum.li; Di/Mi/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Do, 10-20 Uhr
> **Biedermeier im Haus Liechtenstein.**
> bis 27.08.
> **Georg Malin.** > bis 12.03.

Kunstraum Engländerbau. Städtle 37, Vaduz, 0041 423 233 31 11, www.kunstraum.li; Di/Do, 13-20 Uhr; Mi/Fr, 13-17 Uhr; Sa/So, 11-17 Uhr
> **Arno Oehri.** the house of pleasures & deceit - Eine 5-Kanal-Videoinstallation > bis 19.03.

Kunstverein Konstanz. Wessenbergstr. 39 / 41, Konstanz, 0049 7531 223 51, www.kunstverein-konstanz.uni-konstanz.de; Di-Fr, 10-18 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr
> **Cristina Ohlmer.** > bis 2.04.

Künstlerhaus Palais Thurn und Taxis. Gallsstr. 10, Bregenz, 0043 5574 427 51, www.kuenstlerhaus-bregenz.at; Di-So, 14-18 Uhr; So, 10-12 Uhr
> **Berufsvereinigung der bildenden KünstlerInnen Vorarlbergs.** Marion Amann, Peter Stefan Fehr, Christian Helbock, Ilse Konrad, Maria Anwander, Ruben Aubrecht, Pirmin Blum, Christian Mayer, Johann Neumeister > bis 26.03.

Museum Liner. Unterrainstr. 5, Appenzell, 071 788 18 00, www.museumliner.ch; Di-Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr

> **Die obere Hälfte.** Das Bildhauerthema «Büste» in der Kunst des 20. Jahrhunderts.
> bis 23.04.

Museum Oskar Reinhart am Stadtgarten. Stadthausstr. 6, Winterthur, 052 267 51 72, www.museumoskarreinhart.ch; Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr
> **Zeichnungen, Plastiken 18. bis 20. Jahrhundert.** > bis 31.12.

Museum im Lagerhaus. Davidstr. 44, St.Gallen, 071 223 58 57, www.museumimlagerhaus.ch; Di-So, 14-17 Uhr
> **Philipp Saxer/Pierre Kocher.** > bis 16.04.
> **Ignacio Carles-Tolrà.** 138 tieftrote Bilder für die während George W. Bushs Gouverneurszeit in Texas zum Tode Verurteilten. > 27.03.-9.07.

Museum zu Allerheiligen. Klosterstrasse, Schaffhausen, 052 633 07 77, www.allerheiligen.ch; Di-So, 11-17 Uhr
> **Sonic Atelier: Acoutopia - Stadt & Klang.** Eine skulpturale Raumklanginstallation als begehbare Stadtmodell. > bis 23.04.

Neue Kunst Halle St.Gallen. Davidstr. 40, St.Gallen, 071 222 10 14, www.k9000.ch; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa/So, 12-17 Uhr
> **Josef Felix Müller.** > bis 26.03.

Otto-Bruderer-Haus. Mittelstr. 235, Waldstatt, 071 351 67 42, www.ottobruderer.ch
> **Otto Bruderer (1911-1994).** > bis 4.03.

Projektraum exex. Oberer Graben 38, St.Gallen, 071 220 83 50, www.visarteost.ch; Do, 9-12 Uhr/14-17 Uhr; Sa, 11-16 Uhr
> **Eine Geografie des Unerklärlichen.**
> 2.03.-31.03.

Rosgartenmuseum. Rosgartenstr. 3 5, Konstanz, 0049 7531 90 02 45 / 2 46, www.konstanz.de/kultur_freizeit/museen_galerien/ros_garten/; Di-Fr, 10-18 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr
> **Verführung zum Flirt.** Vielfalt in der Fächerkunst. > bis 5.03.

Sammlung Oskar Reinhart am Römerholz. Haldenstr. 95, Winterthur, 052 269 27 40, www.kultur-schweiz.admin.ch/sor; Di/Do/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Mi, 10-20 Uhr
> **Europäische Kunst von der Spätgotik bis zur klassischen Moderne.** > bis 31.12.

MUSEEN

Appenzeller Volkskunde-Museum. Postfach 76, Stein AR, 071 368 50 56, www.appenzeller-museum-stein.ch; Di-Sa, 10-12 Uhr; Mo-Sa, 13.30-17 Uhr; So, 10-17 Uhr
> **Rüef de Bruune!** Die geschnitze Welt von Anni und Heiri Müller (Urnäsch) > bis 16.04.

Historisches und Völkerkundemuseum. Museumstr. 50, St.Gallen, 071 242 06 42, www.hmsg.ch; Di-Fr, 10-12 Uhr/14-17 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr
> **VerWandlung.** Alltag, Kunst und Religion bei den Amazonas-Indianern > bis 31.07.
> **Fürststube St.Gallen - Untergang und Erbe.** > bis 9.07.

Jüdisches Museum. Schweizer Str. 5, Hohenems, 0043 5576 73 98 90, www.jm-hohenems.at; Di-So, 10-17 Uhr
> **Antijüdischer Nippes.** > bis 28.05.

Museum Appenzell. Hauptgasse 4, Appenzell, 071 788 96 31, www.museum.ai.ch; Di-So, 14-17 Uhr
> **Emil Grubenmann.** Zu seinem 100. Geburtstag. > bis 28.05.

Naturmuseum. Museumstr. 32, St.Gallen, 071 242 06 70, www.naturmuseumsg.ch; Di-Fr, 10-12 Uhr; Di/Do/Fr, 14-17 Uhr; Mi, 14-20 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr
> **Grösser, schöner, stärker.** > bis 19.03.
> **abgetaucht!** > bis 7.05.
> **Allerlei Eier / Tiereier in Variationen.**
> 28.03.-17.04.

GALERIEN

Erker-Galerie. Gallsstr. 32, St.Gallen, 071 222 79 79, www.erker-galerie.ch; Übrige Zeit auf Vereinbarung Do/Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-16 Uhr
> **Eduardo Chillida.** > bis 25.03.

Galerie Adrian Bleisch. Schmiedgasse 5, Arbon, 071 446 38 90; Mi-Fr, 16-18.30 Uhr; Sa, 14-17 Uhr
> **Andrea Gerster Klaus Schmetz.** Mimosa fliegt. Skulptur und Text > bis 25.03.

Galerie Paul Hafner (Lagerhaus). Davidstr. 40, St.Gallen, 071 223 32 11; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-17 Uhr
> **Marianne Rinderknecht.** Farben, frühlich und gross. > 25.03.-6.05.

Galerie Schönenberger. Florastr. 7, Kirchberg SG, 071 931 91 66, www.galerie-schoenenberger.ch; Sa/So, 14-18 Uhr
> **risveglio.** Simonetta Martini, Malerei. Nicola Colombo und Gerardo Wuthier, Skulpturen.
> 12.03.-2.04.

Galerie W. Seeallee 6, Heiden, 071 891 14 40; Mi-Fr, 15-18 Uhr; Sa/So, 14-17 Uhr
> **Hilda Staub.** Das Blaue vom Himmel
> bis 5.03.

Galerie vor der Klostermauer. Zeughausgasse 8, St.Gallen, www.klostermauer.ch; Do/Fr, 18-20 Uhr; Sa, 11-15 Uhr; So, 10-12 Uhr
> **Irma Bonifas-Manser.** Bilder und Objekte der Art Brut-Künstlerin. > 3.03.-26.03.

Galerie zur grünen Tür. Obergasse 2, Uznach, 055 280 48 48; Fr, 17-21 Uhr; Sa/So, 14-19 Uhr
> **Irma Bucher / Erika Bühler.** > 4.03.-26.03.

Galerie «Die Schwelle». Zimmergartenstr. 4 a, St.Gallen; Di/Fr, 13-17 Uhr; So, 10-12 Uhr
> **Peter Hans Baumann.** Freude am Experiment.Bilder. > ab 3.03.

Galerie/Christian Roellin (Lagerhaus). Davidstr. 40 42, St.Gallen, 071 246 46 00, www.christianroellin.com; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-17 Uhr
> **Rachel Lumsden.** Dashboard Talisman - Miniaturen zum Thema Glücksbringer > bis 4.03.

il pennello Kunstmarkt. Signalstr. 14, Rorschach, 071 845 30 32; Do/Fr, 9-18.30 Uhr; Sa, 9-16 Uhr
> **Annemarie Hasler / Beat Soller.** Emotionen - Gefühle und andere Regungen (Malerei) > bis 1.04.

ANDERE

Alte Kaserne. Im Bistro, Technikumstrasse 8, Winterthur, Mo-Fr, 9-24 Uhr; Sa, 15-24 Uhr
> **Herr Mäder.** Vom Überleben in St.Gallen.
> 7.03. bis 7.04.



KURZER BLICK GENÜGT NICHT Farb- und Formwelten in den Räumen der Beratungsstelle für Familien

Im Alltag werden wir von Bildern, Informationen und Signalen bestürmt. Bilder, die unsere Sinne zuschütten und dabei Feinheiten übertönen. Bilder, die in Sekundenschnelle entschlüsselt werden wollen. Das ist viel Info in kurzer Zeit. Die Arbeiten der St.Galler Künstlerin Antonella Cavalleri funktionieren anders. Zu sehen sind einerseits Momentaufnahmen von Menschen, bei denen hinter die «Kulisse» geschaut wird, andererseits eine Palette aus tiefen Farbwelten, in die man eintauchen muss. Die Bilder verlangen Aufmerksamkeit für Feinheiten – Offenheit der Sinne.

Bis zum 24. August, Beratungsstelle für Familien, Frongartenstrasse 16, 9000 St. Gallen. Mehr Infos: www.ihre-beratungsstelle.ch

Balance Netz. Neugasse 43, St.Gallen, 071 223 15 31, www.balance-netz.ch
> **so wath.** Bilderausstellung mit Ann Lee.
> bis 31.08.

Genossenschaft Hotel Linde. Poststr. 11, Heiden, 071 891 14 14, www.lindeheiden.com
> **Frauenausstellung.** Mit Werken von Ursi Engler (Bilder), Sibylle Badertscher (Filzobjekte).
> 8.03.-18.03.

Klubschule im Hauptbahnhof. Bahnhofplatz 2, St.Gallen, 071 228 16 00, www.klubschule.ch; Mo-Fr, 8-22 Uhr; Sa, 8-16 Uhr; So, 9-14 Uhr
> **Jazzfestival Zürich 1951-73.** > bis 1.04.
> **Überschungs Ausstellung.** > 6.03.-2.04.

Kulturzentrum am Münster. Wessenbergstr. 43, Konstanz, 0049 7531 90 09 00
> **Lotte Eckener.** Fotografien von 1925-1965
> bis 26.03.

Kiefer-Martis-Huus. Giessenstr. 53, Ruggell, 0423 371 12 66; Fr/Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr
> **In den Armen des Rheins.** Ausstellung zur Siedlungsgeschichte Ruggells. > bis 9.04.

Musikhaus Bachmann. Metzgergasse 16, St.Gallen; Di-Fr, 9-18.30 Uhr; Mo, 13.30-18.30 Uhr; Sa, 9-16 Uhr
> **Jonathan Sánchez.** Ein Jahr in St.Gallen.
> bis 31.03.

Papierfabrik Bischofszell. Fabrikstr. 26, Bischofszell, 071 422 23 24
> **Historische Papiermaschine Bischofszell.** > bis 7.05.

Schloss Dottenwil. Dottenwil 1094, Wittenbach, www.dottenwil.ch; Sa, 14-20 Uhr; So, 10-18 Uhr
> **Marion Krebs.** > bis 2.04.

Schloss Wartensee. Postfach 264, Rorschacherberg, 071 858 73 73, www.wartensee.ch; Mo-Sa, 7.30-17.30 Uhr
> **Nicole Böniger.** > bis 28.05.

Silberschmuckatelier O'la la. Oberdorfstr. 32, Herisau, 071 351 35 70; Di-Fr, 10.15-12 Uhr/14-18.30 Uhr; Sa, 9-15 Uhr
> **Francis A. Becker.** Neuere Arbeiten
> bis 30.04.

Lesen macht Leute.

www.books.ch

Ihre Buchhändlerin weiss Rat.

Wir führen eine grosse Auswahl an Büchern, Hörbüchern, Software-Literatur und über 2'000 DVDs. Kommen Sie vorbei oder bestellen Sie bequem per Telefon, Fax oder online. Unter www.books.ch finden Sie per Mausclick über 800'000 Titel – 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr.

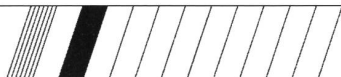


Rösslitor
Bücher

Rösslitor Bücher, Webergasse 5/7/15, 9000 St. Gallen, Tel +41 (0)71 227 47 47, Fax +41 (0)71 227 47 48, www.books.ch

Eine Tochter der Orell Füssli Buchhandlungs AG

Stadt St.Gallen
Fachstelle Kultur



Werkbeiträge für Kulturschaffende

Die Stadt St.Gallen schreibt jährlich Werkbeiträge aus, die der Förderung innovativer Ideen und Projekte dienen. Eingabeschluss für die Werkbeiträge 2006 ist der 31.März.

Zur Bewerbung eingeladen sind Kulturschaffende aus sämtlichen Sparten und Bereichen der Kultur, die Wohnsitz in St.Gallen haben oder welche früher hier wohnten, sich aber vorübergehend zu Studien- und Ausbildungszwecken auswärts aufhalten. Gruppen können berücksichtigt werden, wenn die Mehrheit der Mitglieder in der Stadt wohnhaft ist. Es gibt keine Altersbeschränkung.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet www.stadt.sg.ch oder bei

Stadt St.Gallen Fachstelle Kultur
Rathaus, 9001 St.Gallen
Telefon 071 224 51 60

St.Gallen,
1. März 2006



Fachstelle Kultur

www.stadt.sg.ch

GBS WB

Gewerbliches
Berufs- und
Weiterbildungszentrum
St.Gallen

Weiterbildung
Davidstrasse 25
9000 St.Gallen
Telefon 071 226 58 00
Fax 071 226 58 02
www.gbssg.ch

Weiterbildung

Kurse für Gestaltung

- Grundlagen-Kurse zwei- und dreidimensionales Gestalten
- Fotografie, Typografie, Kalligrafie

Mediendesign

- MAC OS X (Grundlagenkurse)
- InDesign, Illustrator, Photoshop, Acrobat, QuarkXPress
- Videokunst, Trickfilm-Animation, Digitale Fotografie, Website-Erstellung

Lehrgänge

- Visuelle Kommunikation HF
- Weiterbildungsjahr Farbe-Form-Raum FFR
- Ausbilder SVEB
- Coach und Trainer ECA

Fremdsprachen

- Spanisch, Italienisch, Englisch (inkl. Diplomkurse)

Gerne organisieren wir für Sie auch Kurse, welche die spezifischen Bedürfnisse Ihres Unternehmens abdecken.

Verlangen Sie die aktuellen Kursunterlagen.

eine Bildungsinstitution
des Kantons St.Gallen

Lernwege

- **Übersetzerschule**
berufsbegleitend, praxisnah
 - **Deutsch für Anderssprachige**
 - **Tages-Diplomschulen kaufmännische Berufsausbildung, 1,2 oder 3 Jahre**
 - **Internationale Sprachdiplome**
 - **Sprachkurse Einzelunterricht**
 - **Firmen- und Gruppenkurse**
- Verlangen Sie unsere Programme.



Handels- und Dolmeterschule St.Gallen
Hodlerstr. 2, 9008 St.Gallen, 071 245 30 35, www.hds.ch
EDUQUA-zertifiziert



KURSE

KÖRPER

BEWEGEN lassen.... > Christina Fischbacher Cina, dipl. Bewegungspädagogin SBTG, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St.Gallen, 071 223 55 40 /// Di/Do/Fr vormittags, mittags, nachmittags, abends
Aku-Yoga. Dehnung und Lockerung aus Ost und West > Hetti Werker, Davidstrasse 11, St.Gallen (Physiotherapie und Akupunkturmassage) 071 222 10 70 /// Di 12:20–13:20 Uhr
Dynamic Hatha Yoga. Kurse in Kleingruppen, Montagabend in St.Gallen, Mittwochabend in Trogen, Samstag-Workshops > Yogashala, Martin Eugster, 071 755 18 78, martin@yogashala.ch
Atem, Bewegung und Musik. > R. Leuenberger, 076 457 13 37 /// Di morgen/mittag/abends, Mi abends

Bewegungs- u. Ausdrucksspiel für Kinder. 5–9 Jahre > B. Schällibaum, 071 277 37 29 /// Sala, Do 16:45–18 Uhr

Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40. > B. Schällibaum, 071 277 37 29, Sala Felsenstrasse, /// Do 18:30–19:30 Uhr

Körperarbeit/Tanz. > Gisa Frank, dienstags in Herisau, donnerstags in St.Gallen, 071 877 20 37, info@frank-tanz.ch, www.frank-tanz.ch

Tanz- und Bewegungstherapie. Einzelsitzungen: Begleitung/Persönlichkeitsentwicklung > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 220 11 31/// n.V.

Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung: mit mehr Wissen zu mehr Wahl. Gruppe in Wil, Einzelstunden in St.Gallen > Remy Klaus, dipl. Feldenkrais-Practitioner, St.Gallen und Wil 071 911 80 51

Felicebalance. Biosynthese; Körperarbeit und psychologische Beratung für Erwachsene und Kinder > Astrid Bischof, Vadianstrasse 40, St.Gallen, 078 609 08 09, 071 344 29 56

Geburtsvorbereitung für Paare. Information und Gedankenaustausch zu Schwangerschaft, Geburt und Familie Werden; Atem- Entspannungs- und Körperübungen, 5 Abende geleitet von einer Hebamme > Heidrun Winter, 071 223 87 81

Prozessarbeit von Dr. A. Mindell. Prozessorientierter Umgang mit Körpersymptomen > Beatrix von Crayen, Physiotherapeutin, Atempädagogin dipl.psych. POP, St.Gallen, 071 222 30 35

Yoga. Vitalisierung, Entspannung, Stressabbau, Vinyoga nach Desikacher in St.Gallen, Abtwill, Heiden > Elke Dippel, 071 277 43 94, www.yoga-raum.ch
Pilates. > Katja Rüesch /// Mo/Mi 12:10–13 Uhr
Hatha Yoga. > Vanessa Schmid /// Sa 9–10:30 Uhr, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch

Tanzlabor. Basierend auf Body-Mind Centering®. sinnlich, erfrischend, kontemplativ. Aktuelles Thema: Knochen/Skelett > Katharina Bamberger/ Michael Abele, HP-Schule St. Gallen, 071 244 50 92 /// Mi 20–22Uhr

MUSIK

Akkordeon Unterricht. Piano-Akkordeon Unterricht für Anfänger- und WiedereinsteigerInnen > Willi Häne (Fiera Bandella, Jerome&Guillaume), 071 222 80 16, akkordeon@entertainers.ch
Klangwelt Toggenburg.

Improvisations Crash Kurs > Martin Schuhmacher /// 10./12.3.
Obertonflöte Bauen und Spielen > Lukas Rohrer /// 18./19.3.

Kompaktseminar für Instrumentalisten > Vera Fischer, Ursula Oelke /// 24.–26.3.
Hackbrett: Zusammen machts Spass > Jaqueline und Richard Lees /// 25./26.3.

Info: 071 999 19 23, www.klangwelt-toggenburg.ch
Djembé. Westafrikanische Rhythmen und "Swiss Made" > Heiner Bolt, Win-Win-Markt, Glanderstr. 17, Herisau, 071 374 10 38 /// Do 20:15–22 Uhr
Neue Klang erfahrung mit Monochorden. Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen > Heinz Bürgin, Im Utenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch

Singe, was ist (Voicing)®: Die Stimme(n) des Herzens. Forschungsreise zu versch. Teilen unserer Innenwelt, denen wir eine Stimme geben und sie in freiem Gesang erklingen lassen > Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 98 02, stimmraume@ortasee.info /// 25./26.3.

Cellounterricht. Erfahrene Cellistin und Pädagogin erteilt Cellounterricht für Anfänger und Fortgeschrittene > Bettina Messerschmidt, 071 278 50 09
Djembe – Westafrikanische Handtrommel. Fortlaufender Gruppenunterricht, Workshops, Einzelunterricht > Bettina Messerschmidt, Djembeplus Musikstudio, Bahnhof Bruggen, St.Gallen, 071 279 22 25, Mobil 076 42 42 076, www.djembeplus.ch
Avanti Musicanti. Gitarre spielen (Liedbegleitung, Blues, Latin, Klassisch) Trommeln, Singen, einzeln oder in Gruppen, nahe Bahnhof St.Gallen > Kuno Schuler, 071 244 28 60

TANZ

Afro Tanz mit Live Percussion. Westafrika und Karibik > Birgit Bolt, Tanzzentrum, Haagenstr. 44, St.Gallen, 079 240 62 65 /// Do 18:15–19:45 Uhr
Kreistanz «rockig-traditionell-meditativ». 2 x pro Monat im OKL St.Gallen, auch Workshops und Lehrgang > Adrian Gut Kreistanzschule ChoRa, Bischofszell, 071 422 57 09, www.chora.ch

Flamenco. Tanz und Rückengymnastik. Kindertanz und Rhythmik. 5–12 Jahre
Taketina-Rhythmische Körperarbeit Jazztanz. > Tanzschule Karrer, Regina Manser Karrer, Studio 071 222 27 14, P. 071 352 50 88

Tanz und Körperarbeit. für Frauen und Männer > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 220 11 31 /// Di 20–22 Uhr (14-tägl.)
Freier Tanz zwischen Himmel und Erde.

Improvisation und meditative Techniken > Nicole Lieberherr, Ref. Kirche Riethüsli, St.Gallen, 071 351 37 82 /// Mi 18:45–20:30 Uhr und Do 18:15–20 Uhr

Tanzimprovisation und Körperarbeit für Frauen. > B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala /// Do 20–21:30 Uhr, Fr 17:30–19 Uhr

Taketina – Rhythmische Körperarbeit. > Urs Tobler, 071 277 37 29 /// Mi 18:30–21 Uhr
Orientalischer Tanz, Bauchtanz. > Petra Kralicek, Callanetics und Orientalisches Tanzstudio, Rorschacherstr. 139, St.Gallen, 071 244 05 24

Tango Argentino. Kurse für alle Niveaus > Tango Almacen, Lagerhaus 42, St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

Tango Argentino. Kurse und Workshops für Singles und Paare > Johanna Rossi, St.Gallen, 071 223 65 67, rossil@freesurf.ch
Workshop – Neuer Tanz. Tanztechnik und Improvisation > Beatrice Burkart, Tänzerin und Lehrerin F.M. Alexander Technik, Mei Shin Dojo St.Gallen, Info: Nadja Hagmann 071 244 22 24/// 11./12.3., 6./7.5., 4./5.11.

Klassisches Ballett. > alle Niveaus für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch

Steps/Irish.Workshop. > Stephan Grün, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch /// 17.–19.4.

Osterworkshop. > Martina Wüst und Marianne Fuchs, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch /// 18.–22.4.

Prés Ballett, Ballett, Modern/Contemporary Dance, Jazztanz, HipHop. für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, versch. Niveau mit professionellen Lehrkräften, Dance Loft Rorschach, 071 841 11 33, info@danceloft.ch

IG – TANZ TRAINING

Weiterbildung für Tanz- und Bewegungsschaffende, jeweils freitags 9–11Uhr, Theateranzschule, Notkerstrasse, St.Gallen, Information: Cordelia Alder 071/ 793 22 43, alder.gais@gmx.ch

Dancing Yoga. > Susanne Daepfen /// 3./10./17.3.

Modern Dance. > Monica Schneider /// 24./31.3. und 7.4

Zeitgenössisch. > Hideto Heshiki /// 28.4., 5./12./19.5. und 2.6.

FERNOST

Achtsamkeit. Praxis für Therapie und spirituelle Einzelbegleitung. Gruppen "Zen am Feierabend" Mo und Mi > Beatrice Knechtle, Sati-Zen Lehrerin in der Tradition von Thich Nhat Hanh, Blumenbergplatz 7, St.Gallen, 071 222 16 38

Wen-Do. Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen > Katharina Fortunato-Furrer, Verein Selbstverteidigung Wen-Do, Ob. Graben 44, St.Gallen, 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch

Aikido Einführungskurs. www.aikido-meishin-sg.ch /// Einführungskurs 18:30–19 Uhr /// Fortgeschr. Mo/Mi/Fr 19:30–21 Uhr
Taiji Quan. Qigong. Kung Fu (für Erwachsene und Kinder). TCM. Taiji-Lehrerausbildung. Auftanken, Körper, Geist und Seele ins Gleichgewicht bringen. Schnuppertraining möglich, immer wieder Anfängerkurse > Info: Nicola Raduner 071 840 04 78, cwi-termine@seedesign.ch

Qi Gong. > Gisa Frank, dienstags in Herisau, donnerstags in St.Gallen, 071 877 20 37, info@frank-tanz.ch, www.frank-tanz.ch
Zen Bogenschiessen "Kyudo".

inkl. Schnupperabo (Info: Weisser Kranich Akupunktur) > Tanja Schmid, Aula Zilschulhaus St.Gallen, 071 385 88 88 /// Di 19–21 Uhr

Aktive Meditation. Kundalini, Sufiatmung, Herz Chakra, Quantum Light, Vier Himmelsrichtungen, usw. > Felix Zehnder, Tschudistrasse 43, St.Gallen, 071 222 01 76 oder 079 248 15 49 /// Do 19:30–21:30 Uhr

MALEN

kleine kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen > Verein kleine kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

Experimentelle Malerei. > Atelier 17, Regula Baudenbacher, Sonnenhalde 17, Heiden, 071 891 30 16

Malatelier: Begleitetes und Lösungsorientiertes Malen. In Gruppen und Einzel für Erwachsene > Cornelia Gross, 071 222 19 77, 079 796 04 13

Begleitetes Malen für Kinder/Erwachsene. In Gruppen oder Einzel > Karin Wetter, 071 223 57 60

Mal-Atelier. Einzel- oder Gruppenmalen, für Kinder und Erwachsene > Doris Bentele, Wittenbach, 071 298 44 53

Malen – ein genussvolles und endloses Spiel. > Malatelier Marlies Stahlberger, Schwalbenstr. 7, St.Gallen, 071 222 40 01 /// Mi–Sa

Ausdrucks malen. Malatelier für Kinder und Erwachsene > Silvia Brunner, Brühlgasse 39, St.Gallen, 071 244 05 37, sbrunner@malraum.ch

Lust und Frust malend zum Ausdruck bringen. > Bernadette Tischhauser, St.Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser /// Do 14 täg-lich

Wöchentliches begleitetes und lösungsorientiertes Malen. für Erwachsene (einzel oder Gruppe) > Atelier Rita Mühlematter, Biserhofstrasse 37, St.Gallen, 071 222 69 29, ramaehlematter@bluewin.ch

Kurs im Malatelier. Arbeiten mit Öl, Acryl, Spachtel. Gruppen und Einzel. > Vera Savelieva, Schwertgasse 23, St.Gallen, 078 768 98 07, info@doma-sg.ch

Malschule Maja Bärlocher. experimentelles Malen für Erwachsene und Kinder in Gruppen, einzel oder Firmenkurse > Maya Bärlocher, Signalstrasse 14 Rorschach, 071 845 30 32, www.kulturraum30.ch

DREIDIMENSIONAL

Glasschmelzen/Glasfusing, Arbeiten an der Flamme. > Edeltraut Krämer, Werkalerie K, Schmiedgasse 22 Herisau, 071 351 71 70

kleine kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen > Verein kleine kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80
Mosaik Kurse. > Maiken Offenhauser, Bühler, 071 793 27 63 /// Wochenendkurse auf Anfrage
Vorbereitungskurs für gestalterische Berufsrichtungen. > Lisa Schmid, Atelier Galerie, St.Gallen, 071 222 40 88 oder 071 223 37 01
ÜBUNGS RAUM KUNST. Malen und dreidimensionales Gestalten, Kolosseumstrasse 12 > Susann Toggenburger 079 565 66 58
Gabriela Zumstein 071 244 77 20
Sonja Hugentobler 071 260 26 86

Aktmodellieren. Semesterunterricht > Bildhauerwerkstatt Eva Lips, St.Gallen, 071 222 06 90 oder 079 437 96 59 /// 7.2.–4.7.06

DIVERSES

Italienisch und Französisch. Kurse in kleinen Gruppen auf allen Stufen. Eintritt jederzeit möglich > Palazzo, Oberer Graben 44, St.Gallen, 071 245 78 60

Systemische Familienaufstellung. > Bernadette Tischhauser, St.Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser /// 4./5.3.

Tarotabend zur Tag- und Nachtgleiche. > Bernadette Tischhauser, St.Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser /// 21.3.

Mentaltraining - Mentalcoaching. Mehr persönliche Lebensqualität durch mentales Training > Pia Clerici-Züger, dipl. Mentalcoach, St.Gallen, 071 244 30 61, mental.clerici@bluewin.ch, www.mentalcoaching-ostschweiz.ch

/// ab 20.4. sechsteiliger Kleingruppenkurs zum Thema "Vom Alltagsfrust zur Alltagslust"
Schulstress?–Ab zu schlauer Fuchs. Erfahrener Primarlehrer bietet Stützunterricht > Kuno Schuler, 071 244 28 60

Life Planning für Frauen. Zur Klärung des beruflichen und persönlichen Standorts. Seminar in Matwil TG. In Zusammenarbeit mit der Frauenzentrale > Silvia Gysel, Entwicklung-Beratung-Supervision, 071 410 05 87, www.silviagyssel.ch /// 18./19.3.

lifepix.ch.Fotografie-Grundkurs. Kreativ Fotografieren und Digitale Dunkelkammer mit Photoshop > Lars Künzler, 079 278 25 46, www.lifepix.ch

Standortbestimmungseminar. "Heut hier! und Morgen?" > Berufs-Laufbahnberatung, St.Gallen, Anmeldung: bis 6. April, 071 229 72 11, blbstgallen@ed-bib.sg.ch

PaTre. Väter in Trennung/Scheidung. 1x monatlich Austausch > Info: 079 277 00 71 oder www.forummann.ch/patre.html

Change? Change! Begleitung in Veränderungsprozessen > Dr. Thomas Müller, Gutsanstrasse 93, St.Gallen, 071 245 64 57, dr.th.mueller@bluewin.ch

haus 47, Filzen Wunderschöne Blumen. Merinowolle auf Seide > Gabriela Finger, 079 585 55 63, gabriela.finger@bluewin.ch /// 11.3. und 8.4.

haus 47, Schreiben. Schnuppern Poesie- und Bibliothek > Irma Schweizer, 079 479 50 66, amri@bluewin.ch /// 10.3./17.3./24.3.

Schulpraxisberatung, Supervision, Coaching. Begleitung von Entwicklungs- und Veränderungsprozessen > Marco Büchli, St.Gallen, 071 390 08 62, edaprent@bluewin.ch, Mitglied des Interkant. Schulpraxisberatungs- und Supervisionsverbandes der Schweiz, www.issvs.ch

DACHATELIER

Verein Dachatelier, Teufenerstrasse 75, St.Gallen, 071 223 50 66

Mosaik. /// 2.3.
Glasperlen drehen/Glasschmuck. /// 6.3.
Monotypie Experimentell. /// 10.3.

Metallgiessen. /// 12.3.
Nut zu Kreativität. /// 14.3.
Töpfern auf Ostern. /// 22.3.
Papmaché- Ein unerschöpflicher Werkstoff. /// 18.3.
Frühlingszwerge. /// 25.3.
Trommelkurs (Djembé). /// 28.3.

GBS ST.GALLEN

Gewerbliches Beruf- und Weiterbildungszentrum, Davidstrasse 25, St.Gallen, 071 226 58 00, weiterbildung@gbssg.ch

Sprachen. Englisch, Spanisch, Italienisch, Deutsch
Mediendesign. Mac Kurse, Video, Trickfilm, Digitalfotografie

Schule für Gestaltung. Kurse und Lehrgänge
Handwerk und Technik. Schweißen, Schmieden, Drucken

Baukaderschule. Kurse und Lehrgänge
Informatik auf PC. Europäischer Computer-Führerschein ECCL

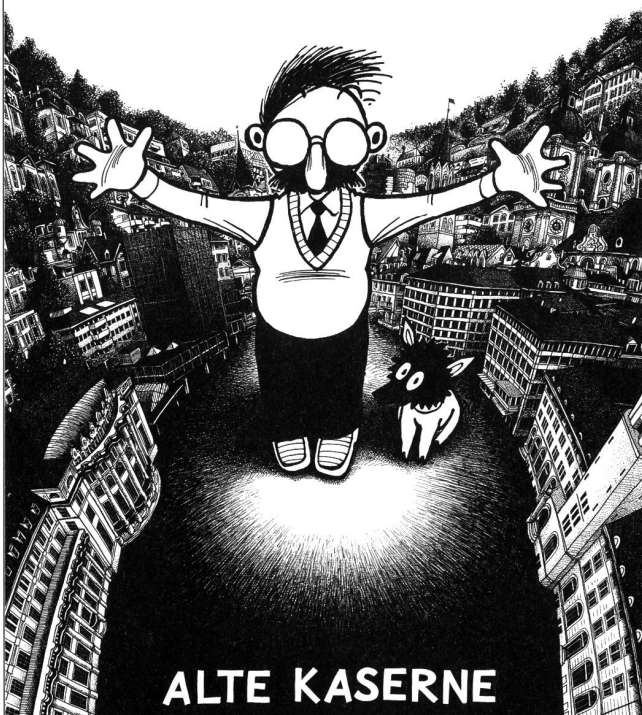
MANUEL STAHLBERGER

HERR MÄDER

VOM ÜBERLEBEN
IN ST. GALLEN

AUSSTELLUNG
VOM 7. MÄRZ
BIS 7. APRIL

7. MÄRZ 19 UHR
VERNISSAGE
MIT RUEDI WIDMER
UND DJ STANLEY



ALTE KASERNE

TECHNIKUMSTR. 8 WINTERTHUR
im Bistro: Mo-Fr 9-24 / Sa 15-24 Uhr

HERR MÄDER 1 & 2 erschienen im Verlag Saiten, Oberer Graben 38,
9004 St. Gallen, Telefon 071 222 30 66, Email: sekretariat@saiten.ch

MUSEUM IM LAGERHAUS

Davidstrasse 44, CH-9000 St. Gallen
Tel. 071 223 58 57 / Fax 071 223 58 12
www.museumimlagerhaus.ch

20. Februar – 16. April 2006

Philippe Saxer – zutiefst existenzielle Kunst
Pierre Kocher (Pilou) – Vom Ei zum Menschen

Führungen

Sonntag 5. März und 2. April, je 10.30 Uhr

Kinder entdecken und malen einen Menschen

Mittwoch, 8. März, 14.30 Uhr

27. März – 9. Juli 2006

Ignacio Carles-Tolrà: «Série Bush» -
138 Menschen zum Tod verurteilt

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 14 – 17 Uhr



BARATELLA

Franco Marchesoni

Täglich frische, hausgemachte
Eier-Nudeln, Spinat-Nudeln, Spaghettini,
Lasagne und Ravioli

Unterer Graben 20, St. Gallen, Telefon 071 222 60 33